



MÜNCHBERG

STADTMAGAZIN

TERMIN VORMERKEN: DIGITALE
BÜRGERVERSAMMLUNG AM 7. APRIL

KUNSTAUSSTELLUNG:
FOTO-CLUB WIRD 70

DIE SCHÖNSTEN KOSTÜME
BEIM „FASCHING DAHAAM“

#2 | April 2022

INHALT

4 AUS DEM RATHAUS

Hier schlägt das Herz von Münchberg – für Sie, die Münchberger Bürgerinnen und Bürger. Was wir hier tun, wie wir arbeiten, was für Sie und für uns wichtig ist.

VEREINE 28

Ehrenamtlich. Engagiert. Emotional.
Die Vereinsarbeit ist Bereicherung und ein Grundpfeiler des gesellschaftlichen Lebens in Münchberg.

38 JUNGES MÜNCHBERG

Die Seiten für Euch, unsere Jugend. Ihr seid herzlich eingeladen zu schmökern und Euch einzubringen!

SCHREIBEN SIE UNS!

Das nächste Stadtmagazin Münchberg erscheint am 4. Juni 2022.
Anzeigen- und Redaktionsschluss ist am 16. Mai 2022.

Fotos, Berichte oder Termine senden Sie bitte an folgende E-Mail-Adresse: stadtmagazin@hcs-medienwerk.de.

Haben Sie Fragen, Wünsche oder Anregungen?
Redakteurin Tina Eckardt beantwortet sie gerne unter der oben angegebenen E-Mail-Adresse oder per Telefon 09281/816-481.

Richtigstellung

Grußwort Februar-Ausgabe

Liebe Leserinnen und Leser,
im letzten Grußwort des Bürgermeisters hat sich ein Fehler eingeschlichen. Bei der Aufzählung verdienter Persönlichkeiten, die verstorben sind, war ein Vorname falsch: Anstelle von Christian Preisenhammer muss es Hans Preisenhammer heißen.
Wir bitten diesen Fauxpas zu entschuldigen.

IMPRESSUM

Stadtmagazin Münchberg
Kostenlose Verteilung an alle Haushalte

Herausgeber: Frankenpost Verlag GmbH, Poststr. 9-11, 95028 Hof

Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Stadt Münchberg: Bürgermeister Christian Zuber

Verantwortlich für den nicht amtlichen Teil: Marcel Auermann
Verantwortlich für Anzeigen: Stefan Sailer

Verlagskoordination Amtsblätter: Christian Wagner

Vermarktung Anzeigen:
HCS Medienwerk GmbH, Marienstraße 14, 95028 Hof

Titelfoto: Patrick Findeiß

DIE ZUKUNFT IST MÜNCHBERG

Liebe Leserinnen und Leser unseres Stadtmagazins,

Anfang der 80er Jahre sang Udo Lindenberg das Lied „Wozu sind Kriege da?“. Der Liedtext fragt aus der Perspektive eines Kindes nach der Notwendigkeit von Kriegen. Mit dem Lied wollte Lindenberg vor dem Hintergrund des Kalten Krieges einen Beitrag zur Friedensbewegung gegen den NATO-Doppelbeschluss leisten. Seit einigen Wochen geht das Lied nun über die sozialen Netzwerke viral und ist leider – 40 Jahre später - aktueller denn je. Nach über zwei Jahren Einschränkungen und Unwägbarkeiten durch die Pandemie haben wir es beim Ukraine-Konflikt nun mit einer weiteren Herausforderung und einer „Zeitenwende in Europa“ zu tun, um es mit den Worten unseres Bundeskanzlers zu sagen. Auch in Münchberg sind bereits Flüchtlinge aus den Kriegsgebieten angekommen und ich danke allen, die sich jetzt schon in vielfältiger Weise engagieren und einbringen. Die zentrale Koordination erfolgt in enger Abstimmung mit den Kommunen und sozialen Trägern über das Landratsamt Hof, über deren Internetseite Sie über alles Wissenswertes auf dem Laufenden gehalten werden. Auch auf unserer Homepage haben wir einen entsprechenden Link auf der Startseite eingerichtet.

Für uns als Stadt gilt es aber dennoch, nach vorne zu blicken und auch im Jahr 2022 Weichen für die Zukunft zu stellen. Die Kita des BRK wächst weiter und auch die Arbeiten am Schützenhaus haben nach einer kurzen Winter(verschneuf)pause wieder Fahrt aufgenommen. Und auch bei der Baumaßnahme rund um die Kliniken Hochfranken kann man wöchentlich die Baufortschritte greifen. Laufen Sie doch mal durch den Stadtpark in Richtung Parkstraße. Im hinteren Teil des Klinikums kann man jetzt schon begutachten, wie die Fassade des Neubaus einmal gestaltet sein wird.

Eines der großen Projekte des Haushalts 2022 wird die Erschließung unseres Baugebiets

Mechlenreuth sein. Gerne hätten wir hier ein Nahwärmenetz gemeinsam mit unseren Stadtwerken errichtet, jedoch sind die politischen Rahmenbedingungen rund um die Energiewende sowie die momentanen Schwankungen bei den Energiepreisen große Unsicherheitsfaktoren, die eine solide und verlässliche Kalkulation nahezu unmöglich machen. In der Bauausschusssitzung im Februar wurde durch das Gremium bereits die Gestaltung von Granit-, Schiefer- und Gneisweg gemeinsam festgelegt und ich bin mir sicher, dass hier ein attraktives und lebendiges Wohnviertel für Jung und Alt in den kommenden Jahren entstehen wird.

Begonnen hat auch die Bauleitplanung für das neue Alten- und Pflegeheim im Bereich der Alten Sparnecker Straße. Auf dem Grundstück des ehemaligen Sägewerks Künzel sowie auf einer städtischen Fläche in diesem Bereich sollen über 30 Millionen Euro investiert werden, um eine gute Nachfolgelösung für unser städtisches Alten- und Pflegeheim zu schaffen und gleichzeitig die Seniorenbetreuung in unserer Stadt zu sichern. Wir freuen uns, dass nach vielen Gesprächen und Verhandlungen hier wichtige und richtige Weichenstellungen betrieben werden und gleichzeitig eine versiegelte Fläche revitalisiert wird.

Jede Baumaßnahme, insbesondere im Straßen- und Kanalbau, ist auch immer mit Einschränkungen verbunden. Nachdem sich die tiefen Gräben der Kanalbaumaßnahme in der Bayreuther Straße gesetzt haben, hat nun der Straßenbau begonnen. Bitte unterstützen Sie dort auch weiterhin die Gewerbetreibenden, auch wenn mal ein paar Meter mehr zu Fuß zurückgelegt werden müssen. So richtig spannend wird es dann, wenn ab Juni das Staatliche Bauamt mit der bereits im letzten Jahr geplanten Sanierung der Ganghoferstraße/Austraße beginnen wird. Deshalb erhalten Sie



in diesem Magazin schon mal eine Vorabinfo, auch wenn es noch ein bisschen hin ist. Details werden nach einer Verkehrsbesprechung natürlich rechtzeitig kommuniziert.

Spannend war in der jüngsten Stadtratssitzung auch die Präsentation der Mehrfachbeauftragung für unser Fachwerkhaisla. Das Büro Schlicht/Lamprecht/Kern aus Schweinfurt hat am meisten überzeugt und einstimmig durch den Stadtrat den Zuschlag für die weiteren Planungen für die Sanierung des denkmalgeschützten Gebäudes erhalten. Alle drei Entwürfe werden momentan im Flur des Rathauses sowie auch am Fachwerkhaisla der Öffentlichkeit präsentiert.

Die Bürgersprechstunde wird aufgrund der Inzidenzen weiterhin telefonisch stattfinden. Auch die Bürgerversammlung werden wir – wie bereits im letzten Jahr erfolgreich praktiziert – im Online-Format anbieten.

Das Stadtmagazin hat sich nun seit einigen Jahren als „Leseobjekt“ zum Stöbern und Informieren bewährt und erfreut sich großer Beliebtheit. So erfährt man alles rund um das Stadtgeschehen, sei es aus Politik, Kunst, Kultur und dem vielfältigen Vereinsleben. Viel Spaß beim Lesen!

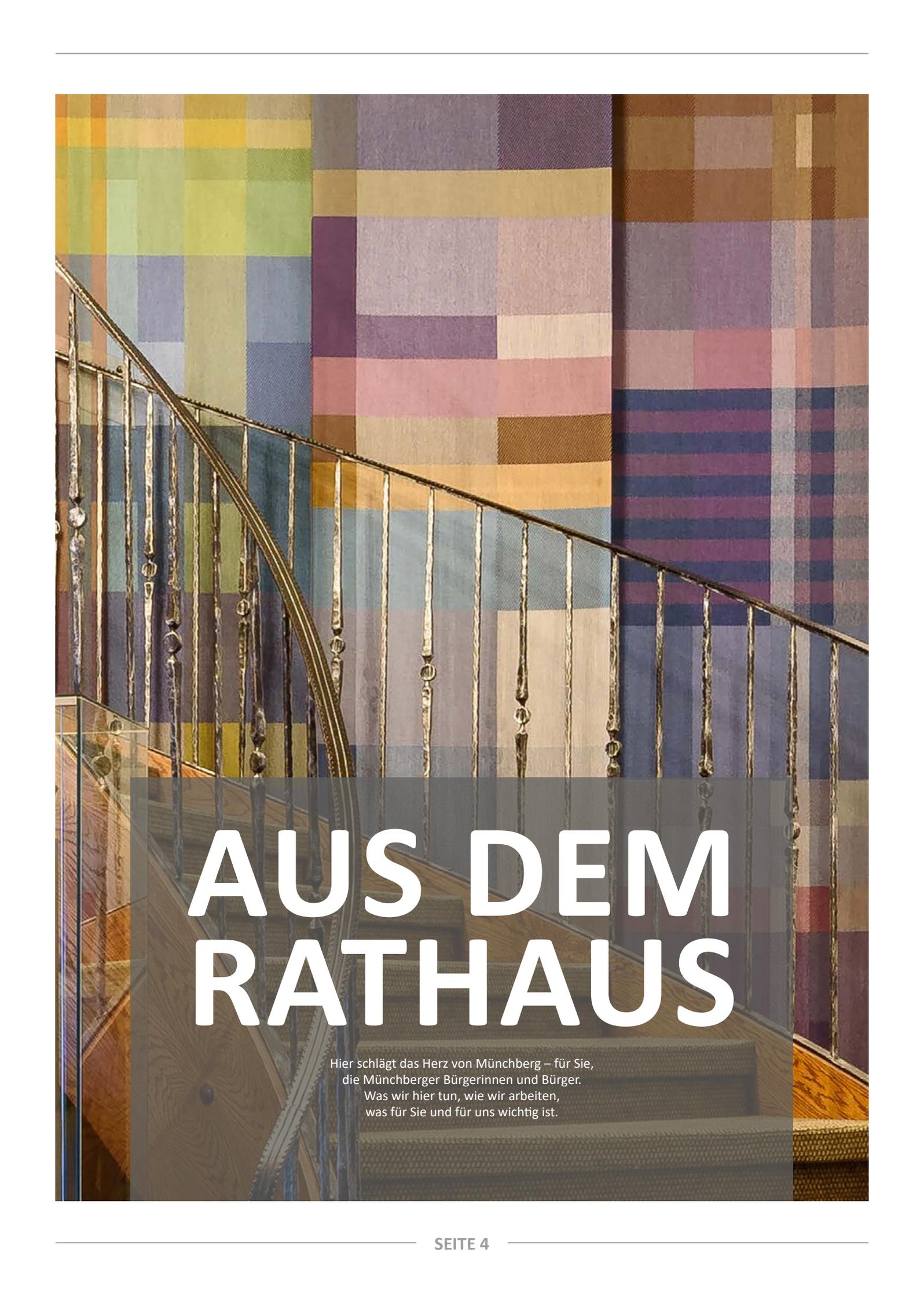
Bis dahin bleiben Sie gesund, passen Sie auf sich auf und bleiben Sie vor allem auch optimistisch in diesen turbulenten Zeiten!

Ihr

Christian Zuber

Erster Bürgermeister





AUS DEM RATHAUS

Hier schlägt das Herz von Münchberg – für Sie,
die Münchberger Bürgerinnen und Bürger.
Was wir hier tun, wie wir arbeiten,
was für Sie und für uns wichtig ist.

DIGITALE BÜRGERVERSAMMLUNG AM 7. APRIL UM 18.30 UHR

Auch in diesem Jahr haben wir uns dazu entschlossen, aufgrund der Corona-Infektionslage die Präsenz-Bürgerversammlung im April ausfallen zu lassen. Gegebenenfalls holen wir diese im Laufe des Jahres nach. Wir möchten an die äußerst positiven Erfahrungen des Formats im vergangenen Jahr anknüpfen und bieten daher am Donnerstag, 7. April 2022, um 18.30 Uhr eine digitale Bürgerversammlung an.

Neben einem Überblick über das städtische Leben werden vorrangig auch die fristgerecht eingereichten Anträge und Anliegen behandelt. Zudem besteht in dieser Zeit auch die Möglichkeit, dass im Live-Chat spontan Fragen an die Stadtverwaltung gestellt werden können. Zur Teilnahme an der digitalen Bürgerversammlung einfach auf www.muenchberg.de/buergerversammlung gehen und den Anweisungen folgen – oder den beigefügten QR-Code abschnappen.

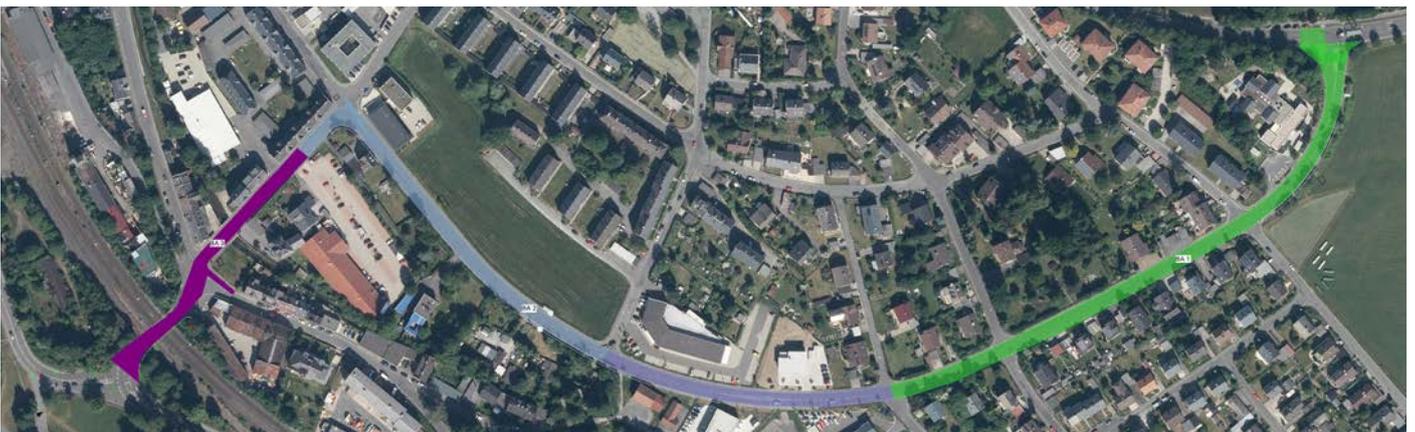


Foto: Adobe Stock/Claudia Paulussen

Die digitale Bürgerversammlung kann man in Pandemiezeiten wieder ganz bequem und sicher von daheim aus verfolgen. Via Live-Chat können die Münchbergerinnen und Münchberger außerdem Fragen an die Stadtverwaltung stellen.



BAUMASSNAHME DES STAATLICHEN BAUAMTS 2022



Bereits im vergangenen Jahr plante das Staatliche Bauamt die Sanierung der Ganghofer Straße und der Austraße. Aufgrund verschiedener Punkte musste die Maßnahme auf dieses Jahr verschoben werden.

Die Deckensanierung ist zum einen sehr erfreulich und auch notwendig, zum anderen laufen parallel aber auch Maßnahmen der

Stadt (zum Beispiel Bayreuther Straße) sowie des Landkreises Hof (zum Beispiel Bau des Klinikums), die schon länger geplant sind. Somit müssen sich Autofahrer auf den ein oder anderen Umweg einstellen. Wir bitten hier schon um Verständnis und werden im nächsten Stadtmagazin und über unsere verschiedenen Kanäle zu gegebener Zeit weitere Details veröffentlichen.

Mitgeteilt werden kann bereits, dass die Baumaßnahme in drei Bauabschnitten erfolgen wird:

- BA 1: Ludwig-Zapf-Straße bis Gerhart-Hauptmann-Straße: Juni 2022
- BA 2: Gerhart-Hauptmann-Straße bis Baumarkt: Juli 2022
- BA 3: Baumarkt bis Abzweig Wilhelmstraße: August bis Anfang September 2022

VORHER



NACHHER



FACHWERKHAISLA

SCHLICHT LAMPRECHT KERN ARCHITEKTEN AUS SCHWEINFURT BEKOMMEN DEN ZUSCHLAG

Am 29. Juli 2021 hat der Stadtrat den Beschluss für die Erstellung eines Vorentwurfs zur Neugestaltung und Sanierung des Fachwerkhaislas in Form einer Mehrfachbeauftragung mit drei Planungsbüros gefasst. Dabei fiel die Wahl auf Schlicht Lamprecht Kern Architekten aus Schweinfurt, Kühnlein Architektur aus Berching und Architekturbüro Dietrich Scheler aus Münchberg.

Unser historisches Fachwerkhaisla in der Stadtmittle soll zum Genusshaisla umgebaut werden. Für das Gebäude wurden folgende Nutzungsprofile festgelegt:

- Genuss erleben
- Einfach Sitzen
- Genusswerkstatt
- Veranstaltungen

Am 3. Februar 2022 kam das Auswahlgremium mit Vertretern aus Behörden, Politik und Gesellschaft zusammen, um eine Empfehlung für den Stadtrat zu geben. Nachdem die drei Planungsbüros ihre Entwürfe vorgestellt haben, wurden diese diskutiert. Das Gremium war sich einig, dass alle drei Entwürfe sehr gelungen sind. Schließlich hat jeder Teilnehmer seine Einschätzung in einer

W. Rödel GmbH

- Sparnecker Str. 78
- 95213 Münchberg
- Tel. 0 92 51 / 21 50
- Fax 0 92 51 / 92 85 19
- www.roedel-muenchberg.de



- Baustoffe
- Brennstoffe
- Transporte
- Arbeitsbühnenverleih
- Baumaschinenverleih
- Technische Gase
- Verleih von Festzeltgarnituren

Lieferung sofort!

elektr. Pflegebetten

Treppenlifte: günstig oder kostenlos

Gratis Beratung über Zuschüsse.

Einbau innerhalb von vier Wochen!

Ihr Hofer
Sanitätshaus

Sperschneider
Orthopädie + Reha-technik

2x Hof-Selb-Naila · ☎ 09281-7779777 · www.sperschneider-hof.de

kostenlose Lieferung, Hilfsmittel, Treppenlifte...

VORHER



NACHHER



Bewertungsmatrix, die die architektonische und räumliche Gestaltung, das Erfüllen des Raumprogramms und der Funktionalität sowie Realisierbarkeit, Wirtschaftlichkeit und Nachhaltigkeit näher betrachtet, niedergeschrieben. Die Auswertung übernahm der Verfahrensbetreuer Ralph Stadter von der RSP Architektur + Stadtplanung GmbH aus Bayreuth.

Nach Auffassung des Auswahlgremiums stellt die Arbeit des Büros Schlicht Lamprecht Kern Architekten den passendsten Entwurf für die geplante Sanierung und den Umbau des Fachwerkhaislas zum „Genusshaisla von Kulcity“ dar. Der Stadtrat hat in der Februar-Sitzung beschlossen, das Büro Schlicht Lamprecht Kern Architekten aus Schweinfurt mit den weiteren Leistungsphasen zu beauftragen.

Beim ausgewählten Entwurf soll der linke Anbau rückgebaut werden, damit ist die Blickachse frei und die Wegeführung wird nicht unterbrochen.

Der Kern des Gebäudes bleibt erhalten, im hinteren Bereich soll quer dazu ein Anbau entstehen. Das Dachgeschoss wird – nicht nur aus Gründen des Denkmalschutzes – nicht ausgebaut.

☎ 09251 5809

FAHRSCHULE
Schramm

www.fs-schramm.de | Münchberg

Ausbildung in den Klassen A, B, T



Philipp WUNDERLICH

BAGGERBETRIEB & DIENSTLEISTUNGEN

Baggerarbeiten, Abbrucharbeiten, Kanalbau, Wurzelstockentfernung und Erdbau aller Art

www.wunderlich-baggerbetrieb.de

Philipp Wunderlich | Büro: Ludwig-Thoma-Straße 1 | Betrieb: Brunnengasse 12
95213 Münchberg | Telefon 0171 810 97 22 | info@wunderlich-baggerbetrieb.de

ZUSAMMENARBEIT IM BEREICH STANDESAMT MIT DEM MARKT STAMMBACH

Am 9. Februar trafen sich die Verantwortlichen aus dem Münchberger Rathaus – Bürgermeister Christian Zuber und die geschäftsleitende Beamtin Tanja Bauer – mit dem Stammbacher Bürgermeister Karl Philipp Ehrler, um den Vertrag der künftigen Zusammenarbeit im Bereich Standesamt zu unterzeichnen.

Zuvor fassten die jeweils zuständigen Gremien, nämlich der Stadtrat Münchberg am 30.09.2021 und der Gemeinderat Stammbach am 07.10.2021, die dazu notwendigen Beschlüsse. Sämtliche Personenstandsfälle (Geburten, Eheschließungen, Sterbefälle) werden seit dem 1. März 2022 im Rahmen einer „Großen Übertragung“ grundsätzlich nur noch im Standesamt der Stadt Münchberg beurkundet. Dies gilt auch für die Ausstellung von Abschriften/Beglaubigungen aus den einschlägigen Personenstandsbüchern. Nach wie vor besteht aber die Möglichkeit, dass standesamtliche Trauungen im Rathaus in Stammbach durch den Bürgermeister Karl Philipp Ehrler vor Ort stattfinden können. Die Anmeldung zur Eheschließung muss gleichwohl zwingend vorher immer im Standesamt Münchberg erfolgen.



Unser Bild zeigt (von links) den Bürgermeister des Marktes Stammbach Karl Philipp Ehrler und aus Münchberg Bürgermeister Christian Zuber und die geschäftsleitende Beamtin Tanja Bauer.

Die „Große Übertragung“ bietet kleineren Kommunen den Vorteil, dass sie sich künftig die Fortbildungen im Personenstandsrecht einsparen und auf das qualifizierte Personal in größeren Kommunen zurückgreifen können.

Mit der Stadt Münchberg konnte man aus Sicht des Stammbacher Bürgermeisters den naheliegendsten Kooperationspartner finden,

sind doch viele ohnehin zum Einkaufen oder bei Arztbesuchen regelmäßig hier unterwegs und können gegebenenfalls einen notwendigen Behördengang in unserem Standesamt damit verbinden. Bei Sterbefällen übernimmt dies im Regelfall nicht ein Angehöriger, sondern ein Bestattungsinstitut, so dass insoweit kein Nachteil der Bevölkerung im Zuständigkeitsbereich des Marktes Stammbach eintritt.

BAUFORTSCHRITT MEHRFAMILIENHAUS BAYREUTHER STRASSE



Seit September laufen die Bauarbeiten in der Bayreuther Straße. Hier baut die KWM (Kommunale Wohnungswirtschaft Münchberg) im ersten Bauabschnitt ein Mehrfamilienhaus mit neun Wohnungen zwischen 75 und 106 Quadratmetern. Mittlerweile ist die bewehrte Bodenplatte betoniert. Mitte März begannen die Maurerarbeiten für das Kellergeschoss. Der Rohbau soll nun zügig erstellt werden.

EIN NATURNAHER GARTEN HILFT DIE UMWELT ZU ERHALTEN: EINE KULTURHISTORISCHE BETRACHTUNG

In meinem Artikel der Februar-Ausgabe des Stadtmagazins habe ich das Zimbelkraut als gerettete Pflanze in meinem Garten erwähnt. Vielen Gartenbesitzern wird dieses Gewächs unbekannt gewesen sein, dabei handelt es sich doch um eine kleine Kostbarkeit im Pflanzen- und Gartenbereich. Um interessierten Garten-Bürgern dieses Pflänzlein noch näher zu bringen, möchte ich hier einen tieferen Einblick dazu geben und damit zu dessen Erhalt anregen.

Erstaunlich schien mir, dass eine ausführliche Beschreibung des Zimbelkrauts in einem wissenschaftlichen Taschenbuch über „Unkräuter“ seine Erwähnung fand (zirka in den 1930er Jahren). Dieses „Kraut“ ist bei uns (wahrscheinlich) aus Norditalien beziehungsweise dem nördlichen Adriagebiet eingewandert, wo es wohl heimisch war. Wie es in einen alten Münchberger Garten kam, ist nicht nachvollziehbar. Vielleicht hat jemand wie Goethe, der stets Veilchensamen in seiner Tasche trug und diesen ausstreute, dazu beigetragen, das Pflänzchen zu etablieren. Man könnte auch vermuten, dass Geschäftspartner der Villen- und Gartenbesitzer zur Ansiedlung beitrugen.

Woher es auch immer kam, in den Jahren 2004/2005 wurde es von mir wiederentdeckt und in seiner vielfältigen Form und Gestalt rund um Haus und Garten einem neuen Leben zugeführt. Das Zimbelkraut „Cymbalaria muralis“ gehört botanisch zu „Linaria cymbalaris“, dem Leinkraut, ist mit diesem verwandt und wird in die Familie „Scrophulariaceae“ eingeordnet. Dies bezieht sich wiederum auf seine Blüte als „Rachenblütler“ (z.B. Fingerhut, Königskerze, Ehrenpreis und andere). Die weitverzweigte Verwandtschaft des Zimbelkrauts erschien mir faszinierend und lud mich zu diesen botanischen Nachforschungen ein.

Sein Habitus ist so unscheinbar, dass man es glatt übersehen könnte, wenn man nicht wie ich ständig die Nase auf Erdhöhe bewegt. Aufgefallen ist es mir bei der Begehung des zu bebauenden Grundstücks, das Brachland war. Die blau-gelben Blütchen leuchteten mir in einem Geröllstück entgegen, so als wollten sie sagen „Beachte mich, beschütze mich, bewahre mich“. Fotografiert, ausgegraben und in mein kleines Gartenparadies verlegt, war das keiner anderen Überlegung mehr wert. Seitdem ist es im Garten heimisch geworden und erfreut mich auf den Ziegelblockresten der alten Fabrik mit seinen Ranken und Blüten, die



Zimbelkraut auf Geröllbrache, ehemaliges Aktiengelände 2004.

von Mai bis tief in den Oktober erscheinen. Es benötigt zur Pflege wenig bis gar keinen gärtnerischen Aufwand, wenn es am richtigen Platz gepflanzt wird. Sein Lebensraum sind Geröllhalden, Steinhäufen und Ritzen in Mauerwerken, was das Zimbelkraut für Steingärten prädestiniert.

Der Wandel in der Gartenkultur des 20. und 21. Jahrhunderts hat auch hier eine Änderung erfahren. Nicht alles können „Heilkräuter“ sein und erfüllen trotzdem einen ökologischen Zweck im Gesamtkunstwerk Natur. So auch das Zimbelkraut. Es kann – je nach Lage – ein Gebäude vor eindringender Feuchtigkeit, den Sockel vor vorzeitiger Verwitterung bewahren und dient vielen Bienen als Nahrungsquelle. Und welches Haus möchte hier und heute nicht zu den „Umschwärmten“ gehören?

Ursel Fickenschner

BÜRGERSPRECHSTUNDE TELEFONISCH



Lange konnte pandemiebedingt keine persönliche Bürgersprechstunde im Rathaus stattfinden. So lange wir noch die AHA-Regeln beachten müssen, möchte der 1. Bürgermeister Christian Zuber als Alternative eine telefonische Bürgersprechstunde anbieten. Die nächsten beiden Termine hierfür sind **donnerstags – 21. April und 26. Mai – jeweils von 17 bis 18 Uhr**. Das Sekretariat ist in dieser Zeit unter der Telefonnummer 09251/874-99 erreichbar. Gegebenenfalls muss mit etwas Wartezeit gerechnet werden.

FRANK MÜLLER LEITET DAS STADTBAUAMT



Frank Müller ist seit Jahresbeginn der neue Leiter des Münchberger Stadtbauamts. Er hat die Nachfolge von Stadtbaumeister Lothar Wolfrum angetreten und freut sich schon auf spannende Bauprojekte.

Frank Müller hat zum 1. Januar 2022 die Nachfolge unseres Stadtbaumeisters Lothar Wolfrum angetreten und leitet nun das Stadtbauamt. Der 44-jährige Diplom-Ingenieur hat von 1999 bis 2004 an der Fachhochschule Coburg Bauingenieurwesen studiert. Nach zwei Stationen als Bauleiter in Hofer Unternehmen und einem Zwischenstopp beim Bayerischen Landesamt für Umwelt ist er seit 2010 für die Stadt Münchberg tätig. Zunächst leitete er das Sachgebiet Tiefbau, bis er seine Chance wahrnahm und den Stadtrat von seiner Eignung als Nachfolger von Lothar Wolfrum überzeugte.

Herr Müller, wie sind Sie als Hofer in die Stadt Münchberg gekommen?

Bis zu meiner Einstellung als Sachgebietsleiter Tiefbau hatte ich eigentlich wenig Berührungspunkte mit Münchberg. Gelegentlich bin ich mal durchgefahren, aber mehr auch nicht. Ich kann mich auch noch gut an die erste „Rundfahrt“ durch Münchberg mit meinem Vorgänger Günther Sinnig erinnern. Ich war wirklich überrascht, was alles zu Münchberg gehört und als gebürtiger Hofer hat es auch ein ganzes Stück gedauert, bis ich verstanden habe, dass mit „Morles“ Ahornis gemeint ist.

Und mittlerweile wohnen Sie sogar in einem Ortsteil...

Ja, während meiner ersten Jahre hier durfte ich viele spannende Tiefbau-Projekte in der

Kernstadt und in den Ortsteilen planen und umsetzen. Dabei hat mir vor allem der Kontakt mit der Bürgerschaft viel Spaß bereitet. Mit den Jahren habe ich Münchberg nicht nur kennen-, sondern auch lieben gelernt. Als sich dann private Veränderungen in meinem Leben abzeichneten und ich meinen Lebensmittelpunkt verlagern musste, war mir klar, dass ich zukünftig in Münchberg nicht nur arbeiten, sondern auch leben möchte. Durch einen glücklichen Zufall konnte ich 2019 im Ortsteil Plösen ein Anwesen erwerben, lebe seitdem dort und fühle mich pudelwohl.

Das hört sich gut an. Wie kam es, dass Sie auch beruflich einen Wechsel als Bauamtsleiter in Erwägung zogen?

Ich habe nie einen Hehl daraus gemacht, dass ich gerne die Nachfolge von Lothar Wolfrum antreten möchte. Seit meinem ersten Tag in Münchberg hat mir meine Arbeit immer viel Spaß gemacht. Ob dies die Kanalbaumaßnahmen oder Dorferneuerungen in den Ortsteilen waren oder die Sanierung des Pocks-Platzes – ich konnte Münchberg immer ein Stück weit mitgestalten. In welchem anderen Beruf hat man die Gelegenheit, Dinge zu schaffen, welche über Jahre oder gar Jahrzehnte hinweg Bestand haben und einen bleibenden Eindruck hinterlassen? Als uns dann im vergangenen Jahr Lothar Wolfrum offenbarte, dass er sich in seinen wohlverdienten Ruhestand

zurückziehen möchte, hab' ich natürlich sofort meine Bewerbungsunterlagen vorbereitet.

Und dann?

Als ich mich schließlich gegen meine Mitbewerber durchsetzen konnte und die Zusage vom Bürgermeister erhielt, war die Freude natürlich riesig. Bisher konnte ich mein Engagement nur im Tiefbau-Sektor zeigen. Zukünftig darf ich Münchberg nun in allen baulichen Belangen mitgestalten. Selbstverständlich geht dies nur mit einem guten Team hinter sich, welches wir in diesem Jahr mit drei neuen Kollegen vervollständigen werden.

Gebaut wird zurzeit an allen möglichen Ecken und Enden: Was ist für Sie persönlich das wichtigste Projekt?

In Münchberg stehen viele spannende Bauprojekte an und es wird mir in den kommenden Jahren sicher nicht langweilig werden. Wenn ich eines herausgreifen soll, welches mir besonders wichtig ist, dann fällt mir das ehrlich gesagt schwer, denn es stehen so viele weitreichende Projekte in den kommenden Jahren an. Aber sicher eines der wichtigsten Projekte der letzten und auch der kommenden Jahre wird der Neubau einer Schule in Münchberg sein.

Herr Müller, vielen Dank. Wir wünschen Ihnen viel Erfolg bei Ihrer neuen Aufgabe!

DIE BUCKELPISTE IN DER BAYREUTHER STRASSE VERSCHWINDET

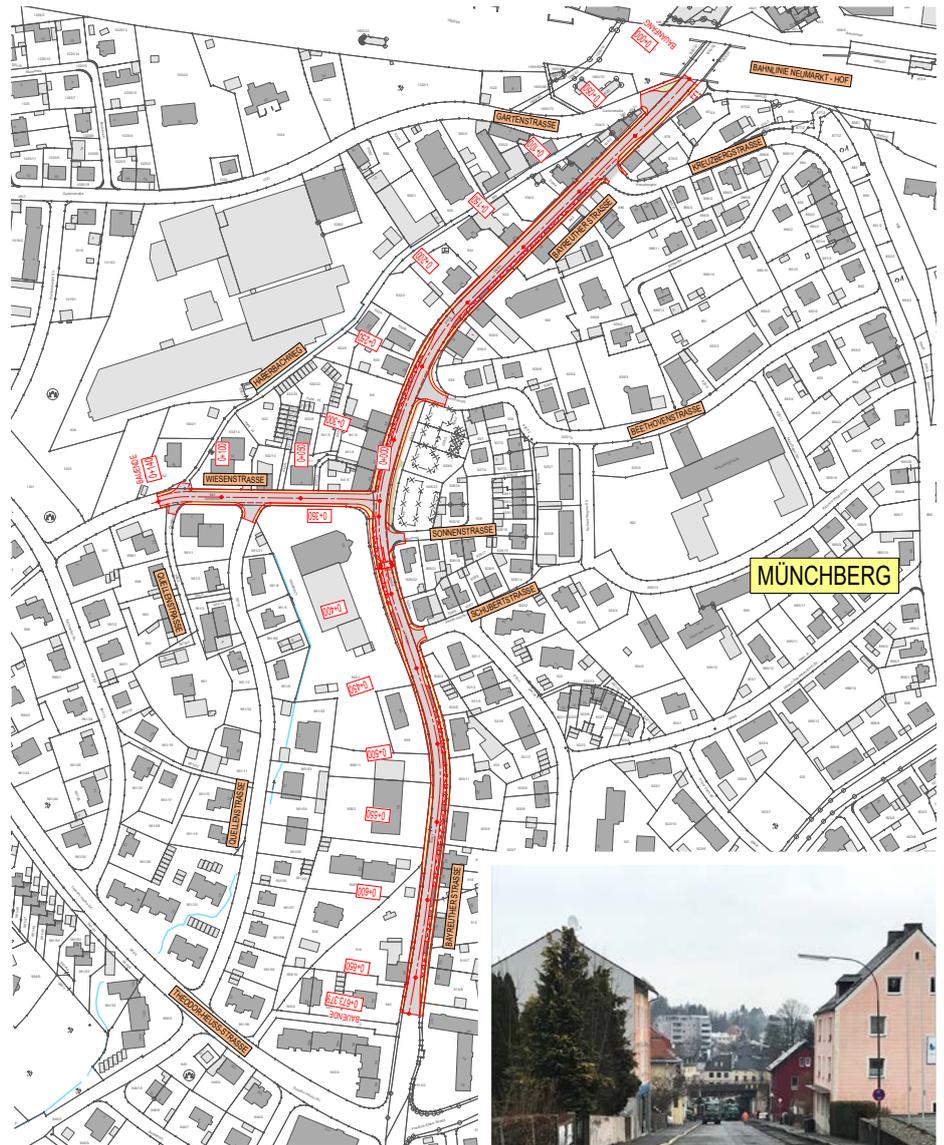
Seit dem 14. März ist es nun endlich so weit: Die Buckelpiste in der Bayreuther Straße wird beseitigt. Nach umfangreichen Arbeiten an den Abwasser- und Wasserleitungen in den Jahren 2019 und 2020 folgen nun die Arbeiten an der Deckschicht und den Gehwegen.

Viele fragen sich: „Warum erst jetzt?“ Die Erklärung dafür ist, dass die Abwasserleitungen teilweise mit einer Tiefe von über fünf Metern verlegt werden mussten. Bei solchen Tiefen können auch bei der sorgsamsten Verfüllung des Grabens Setzungen in den Folge Monaten nicht ganz ausgeschlossen werden. Um Schäden an der neuen Fahrbahndecke zu vermeiden, hat man sich dazu entschlossen, mindestens einen Winter abzuwarten und die Setzungen abklingen zu lassen.

Ein weiterer Grund ist die Finanzierung des Gesamtprojekts. Eine Baumaßnahme mit solch einem finanziellen Umfang lässt sich von Seiten der Stadt nur mit Hilfe von Fördermitteln finanzieren. Um diese beantragen zu können, benötigt es einer fundierten Planung mit entsprechenden Anträgen und Genehmigungen.

Gerade in der Planungsphase war es wichtig, die anliegenden Bürgerinnen und Bürger mitzunehmen. Leider konnten coronabedingt keine Bürgerversammlungen abgehalten werden, um die Planung gemeinsam zu diskutieren. Daher wurden den Bürgern die Pläne zur Einsicht zur Verfügung gestellt und man ist auf Anregungen und Einwände bestmöglich eingegangen. Insgesamt kann man mit ruhigem Gewissen sagen: Die Planung kann sich sehen lassen und die neue Bayreuther Straße wird ein Gewinn für Münchberg sein.

Natürlich geht solch eine Maßnahme auch immer mit Behinderungen und Veränderungen einher. Bisher ist die Bayreuther Straße eher breit angelegt und die Gehwege sind verhältnismäßig schmal. Diese Gestaltung ist der früheren Nutzung der Bayreuther Straße als Bundesstraße geschuldet. Lkw-Karawanen und Blech-Lawinen rollen nun um Münchberg herum. Durch die veränderte Nutzung wurde es möglich, die eigentliche Fahrbahn künftig schmaler zu gestalten. Aber keine Angst: Die Straße wird noch immer breit genug sein und ihrer Funktion als Hauptverkehrsstraße gerecht werden. Der freiwerdende Platz wird für Parkflächen und breitere Gehwege genutzt. Durch die Verschmälerung der Straße, das



Pflanzen von Bäumen und die wechselseitige Anordnung von Parkflächen soll auch der Fahrverkehr ausgebremst und die Anzahl der Raser dezimiert werden. Wer nun immer noch Bedenken hinsichtlich der Verschmälerung der Fahrbahn hat – wir haben bereits zwei positive Beispiele in Münchberg: die Friedrich-Ebert-Straße und die Ludwig-Zapf-Straße. Bei beiden Straßen wurde ebenfalls die Fahrbahn verschmälert und ein Parkstreifen angesetzt.

Solch eine umfangreiche Baumaßnahme ist selbstverständlich auch immer mit Straßensperren, Umwegen, Lärm und Schmutz verbunden. Das Planungsbüro, die Baufirma und natürlich die Stadt als Auftraggeber werden aber bestmöglich versuchen, diese Behinderungen auf ein Minimum zu begrenzen.

Bei allen Fragen, Wünschen und Beschwerden können Sie sich gerne an unser Bauamt im Rathaus wenden. Für alle, die es einrichten können, findet immer mittwochs um 9.30 Uhr eine Anlieger-Sprechstunde an den Bürocontainern der Baustelleneinrichtung statt.

BAU EINER SENIOREN- WOHNANLAGE AM EHMALIGEN SÄGEWERK



Unser Städtisches Alten- und Pflegeheim am Stadtpark ist in die Jahre gekommen. Nicht nur, dass bauliche Maßnahmen zwingend notwendig sind, auch musste die Stadt als Träger seit 2015 immer wieder finanziell unterstützen. Wie geht es weiter? Plant man einen Neubau oder lässt sich eine Sanierung im Bestand darstellen, schafft man dies als Stadt alleine oder braucht man Partner?

Nach zwei Jahren intensiver Gespräche mit Investoren, Trägern und Grundstückseigentümern konnte in der Stadtratssitzung im Februar beschlossen werden, dass das 10.000 Quadratmeter große Gelände am ehemaligen Sägewerk Künzel an der Sparnecker Straße revitalisiert wird und die Bauleitplanung für ein neues Seniorenheim mit 85 Pflegeplätzen sowie Tagespflege, betreutem Wohnen, Arztpraxen und Physiotherapie beginnen kann. Damit füllt sich eine Brachfläche mit Leben.

Träger wird die Caritas gGmbH aus Bamberg sein. Den derzeit 75 Bewohnern im städtischen Heim wird der Vorzug eingeräumt, ins neue Heim zu ziehen – auch die 62 Mitarbeiter bekommen ein Übernahmeangebot, das ihnen keinen Nachteil bringen wird.

Im nordwestlichen Bereich beginnt das Mischgebiet 1 (MI 1). Hier soll eine Bebauung von Einfamilienhäusern bis zu Geschosswohnungsbauten ermöglicht werden. Der östliche Bereich des Gebietes, Mischgebiet 2.1 (MI 2.1), soll mit der Seniorenwohnanlage bebaut werden. Im südlichen Bereich, Mischgebiet 2.2 (MI 2.2), ist ein Dienstleistungszentrum geplant. Die Investoren (Nagl Projekt-Management, IB Wagner GmbH, Bayerische Wohnbau GmbH & Co. KG) nehmen 33 Millionen Euro in die Hand.

Seit 16. März 2022 (bis 18. April 2022) ist die frühzeitige Beteiligung der Träger öffentlicher Belange und die vorgezogene Bürgerbeteiligung im Gange. Das Bauleitverfahren soll Anfang 2023 abgeschlossen sein, so dass der Spatenstich für das Frühjahr 2023 vorgesehen ist. Danach folgen zirka 1,5 Jahre Bauzeit.

GRUNDSTEUERREFORM

Abgabe der Grundsteuererklärungen bis 31. Oktober 2022

Die Grundsteuer muss ab dem 1. Januar 2025 aufgrund des Bayerischen Grundsteuergesetzes erhoben werden. Hierzu ist mit Stichtag 1. Januar 2022 eine Hauptfeststellung durchzuführen. In Bayern werden hierfür zirka 6,3 Millionen wirtschaftliche Einheiten zu überprüfen sein. Dies stellt Staat und Kommunen vor eine große Herausforderung.

In Bayern werden die Erklärspflichtigen im Frühjahr 2022 durch eine Allgemeinverfügung des Bayerischen Landesamts für Steuern öffentlich zur Abgabe der Grundsteuererklärungen aufgefordert werden. Ab dem 1. Juli 2022 nimmt die Bayerische Steuerverwaltung dann die Grundsteuererklärungen, im Idealfall digital, entgegen. Die Grundstückseigentümerinnen und -eigentümer haben bis zum 31. Oktober 2022 Zeit, ihre Erklärungen abzugeben. Informationen hierzu werden die Bürgerinnen und Bürger beziehungsweise Gewerbetreibenden durch die Finanzverwaltung ab April 2022 erhalten.

- Unter www.grundsteuer.bayern.de stehen umfassende Informationen rund um das Thema der Grundsteuerreform in Bayern zur Verfügung. Die Internetseite ist bereits jetzt erreichbar und wird fortlaufend um neue Inhalte aktualisiert und erweitert. So ist geplant, neben FAQs auch detaillierte Videos zur Verfügung zu stellen, die die Erklärungsabgabe erleichtern und unterstützen sollen.
- Fragen können in Form einer Chat-Konversation an ein Assistenzsystem (Chatbot) gestellt werden. Hierüber kann rund um die Uhr eine einfache und verständliche Auskunft erfolgen.
- Zudem steht eine zentrale Informationshotline unter 089/30700077 für allgemeine Fragen im Hinblick auf die Erklärungsabgabe zur Verfügung. Die Hotline wird in der Zeit von Montag bis Donnerstag von 8 bis 18 Uhr und Freitag von 8 bis 16 Uhr erreichbar sein.
- Ab April 2022 erhalten alle natürlichen Personen ein gesondertes Informationsschreiben der Bayerischen Steuerverwaltung. Durch dieses Schreiben werden allgemeine Informationen zur Erklärungsabgabe aber auch eigentumspezifische Angaben unmittelbar mitgeteilt.

MÜNCHBERG
STADTMAGAZIN

ERFOLGREICH WERBEN!

Ihre Medienberaterin
Laura Illing

Poststraße 9/11, 95028 Hof
Tel.: 09281/816-143, Fax: 09281/816-117



Die nächste Ausgabe (ET) und ihr Anzeigenschluss (AS):

Juni-Ausgabe ET: 4. Juni AS: 16. Mai

TEILNAHMEBEDINGUNGEN GEWINNSPIEL SEITE 24/25

1. Veranstalter des Gewinnspiels ist die Stadt Münchberg.
2. Mit der Teilnahme an dem Gewinnspiel akzeptiert die Benutzerin bzw. der Benutzer diese Teilnahmebedingungen.
3. Teilnahmeberechtigt sind Personen ab dem vollendeten 18. Lebensjahr. Pro Person ist nur eine Teilnahme möglich. Von der Teilnahme am Gewinnspiel ausgeschlossen sind: Mitarbeiter der Stadt Münchberg und deren Angehörige.
4. Die Gewinnerin bzw. der Gewinner wird zeitnah nach der Verlosung per E-Mail bzw. per Brief unter Verwendung der bei der Anmeldung gemachten weiteren Angaben benachrichtigt. Die Formalitäten zur Übergabe des Gewinns werden mit den Gewinnern individuell geklärt. Die Gewinner erklären sich bereit, dass der Name, den sie angegeben haben, im Stadtmagazin und auf der Stadt Münchberg Facebook-Fanpage veröffentlicht werden darf.
5. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Eine Barauszahlung oder Tausch der Gewinne ist nicht möglich. Die Preise sind nicht übertragbar.
6. Die Stadt Münchberg hat das Recht das Gewinnspiel ganz oder zeitweise aussetzen, wenn Schwierigkeiten auftreten, die die Integrität des Gewinnspiels gefährden.
7. Die Stadt Münchberg behält sich ferner das Recht vor, diese Teilnahmebedingungen auch unangekündigt zu ändern.
8. Die von den Teilnehmern im Rahmen des Gewinnspiels angegebenen personenbezogenen Daten werden von der Stadt Münchberg ausschließlich zum Zwecke der Durchführung und Abwicklung des Gewinnspiels erhoben, gespeichert, genutzt – etwa zum Zwecke der Gewinnzuweisung – und nicht an Dritte weitergegeben.

TEILNAHMESCHLUSS FÜR DAS GEWINNSPIEL IST DER 15.05.2022.

Lösungen zum Gewinnspiel 01/2022

Lösungswort: **MITTELZENTRUM** 1) **ULME** 2) **ROBINIE** 3) **STORCH** 4) **KINDERTAGESSTAETTE** 5) **JEHSEN** 6) **HOLPER** 7) **OELSCHNITZ**
8) **SCHUETZENHAUS** 9) **NEUBAUGEBIET** 10) **BIENGARTEN** 11) **SOMMERZEIT** 12) **PARKSCHULE** 13) **SUEDUMGEHUNG**



**SCHNEIDER
GRUPPE**

Wir suchen an unseren Standorten in Hof ab sofort:

KRAFTFAHRZEUGMECHATRONIKER (m/w/d)
VOLLZEIT • UNBEFRISTET



IHRE AUFGABEN:

- Sicherstellung einer schnellen und dem Bedarf der Kundenfahrzeuge gerechten Wartung, Inspektion und Reparatur inklusive kontinuierlichen Qualitätskontrollen unter Anwendung der entsprechenden Prüfmethoden und Prüfmittel gemäß den Anweisungen der Hersteller
- Fehlersuche und Erstellung von Diagnosen
- Durchführung von Wartungs- und Reparaturarbeiten, Funktionsprüfungen der Fahrzeuge im Rahmen des Reparaturauftrages
- Fahrzeuge aus-, um- und nachrüsten
- Durchführung von Vorbereitungen der Fahrzeuge für die Prüfungen nach amtlichen Vorgaben

WIR BIETEN:

- Rentenkasse für die Altersvorsorge der Mitarbeiter (m/w/d)
- Unfallversicherung – 365 Tage im Jahr, weltweit
- Bezahlte Schulungen und Zertifizierungen
- Verschiedene Prämienmöglichkeiten
- Mitarbeiterjahresgespräche
- Jubiläums- und Geburtstagsgeschenke
- Mitarbeitererevents und Ausflüge
- Mitarbeiterapp zur Kommunikation
- Fahrtkostenzuschuss
- u.v.m

**AUCH
OHNE BEWERBUNG
ZUM ERSTEN
KENNENLERNGESPRÄCH**
bewerbung@dieschneidergruppe.de
0371 / 45000 -1044

Die Schneider Gruppe GmbH
An der Hohensaas 15 | 95030 Hof

BOR Schneider Gruppe GmbH
Schleizer Straße 101 | 95028 Hof

www.dieschneidergruppe.de/karriere

FAMILIEN- EREIGNISSE



Schreiben Sie uns!

Haben Sie geheiratet oder sind Eltern geworden? Wir veröffentlichen in unserer Rubrik „Familienergebnisse“ gerne kostenlos Hochzeiten und Geburten unserer Bürger. Senden Sie bitte Ihre Bilder und ein paar Infos dazu per E-Mail an stadtmagazin@hcs-medienwerk.de.

Datenschutz: Bitte schreiben Sie nochmal ausdrücklich dazu, dass Sie mit der Veröffentlichung der Namen und Bilder im Stadtmagazin Münchberg einverstanden sind. Wir freuen uns auf Ihre Einsendungen!



Herzlichen Glückwunsch!

Familie Bauer hat uns dieses schöne Bild ihrer drei Kinder gesendet: **Aron Bauer** wurde am 20. Dezember 2021 in Hof geboren. Darüber freuen sich auch seine zwei Geschwister Finn (9 Jahre) und Lina (5 Jahre).



Herzlichen Glückwunsch!

Die kleine **Emily Hübner** wurde am 24. Januar 2022 in Kulmbach geboren. „Da sie es so eilig hatte, haben wir es nicht mehr in den Kreißsaal geschafft“, erzählen die Eltern Julia und Martin Hübner. „Sie kam auf dem Parkplatz des Klinikums zur Welt...“ Ihr großer Bruder Luka ist sehr stolz und kümmert sich liebevoll um seine Schwester, wie dieses Bild der beiden Münchberger beweist.



Herzlichen Glückwunsch!



Willkommen im Leben, **Eva Reul!** „Unser größtes Weihnachtsgeschenk kam am 22. Dezember 2021 um 13.30 Uhr in Hof zur Welt“, freuen sich die Eltern Yvonne und Bernd Reul. „Wir freuen uns sehr über die Geburt unserer Tochter Eva.“



Herzlichen Glückwunsch!

„Luis ist ein absoluter Schatz und zaubert uns jeden Tag ein Lächeln ins Gesicht“, erzählen seine Eltern Evi Reinmüller und Sebastian Fraas. Ihr Sonnenschein **Luis Reinmüller** wurde am 23. November 2021 um 8.34 Uhr in Kulmbach geboren. Einen Tag vor dem 1. Advent wurde er zu Hause in Münchberg mit Schnee empfangen.

Herzlichen Glückwunsch!

In Kulmbach kam am 14. Dezember 2021 **Clara Ponather** zur Welt. Sie ist das erste Kind von Theresa und René Ponather, die nun mit ihrer Tochter diese spannende gemeinsame Zeit genießen.



DOKUMENTATION ÜBER FRIEDHOFSKIRCHE ZUR HIMMELSPFORTE



Zur Himmelspforte – so steht es auf den Flyern, die extra für die Markgrafenkirche in Münchberg erstellt wurden. Die Pforte zum Himmel, das Eintreten in einen Vorgeschmack des himmlischen Festsaals: Das will die Markgrafenkirche auf dem Friedhof in Münchberg sein.

Die barocke Ausstattung findet sich dort in vielfältiger Weise wieder: An den Stuckdecken und Emporensäulen, am Kanzelaltar, in lebensfrohen Farben, verspielt und gleichzeitig glanzvoll. Der Auferstandene steht als Krönung des Kanzelaltars vor Augen; dazu das Auge Gottes im goldenen Dreieck, umgeben von einem Strahlenkranz. Der Hofer Bildschnitzer Wolfgang Adam Knoll hat 1751 wohl bei der Anfertigung des Kanzelaltars so gearbeitet, damit der Betrachter glaubt, schon einen Blick auf die Himmelspforte werfen dürfen, auf Gottes Herrlichkeit.

Nach umfangreicher Recherche und Material-Sichtung durch den Verein Markgrafenkirchen ist nun eine Dokumentation für die Friedhofskirche zur Himmelspforte als einzige Markgrafenkirche im evangelischen Dekanat Münchberg fertiggestellt und konnte als Geschenk von Dekan Wolfgang Oertel an Bürgermeister Christian Zuber überreicht werden.

Kennen Sie mich noch?

Jetzt bei Motor-Nützel: » Ich darf mich als Ihr Ansprechpartner rund um Volkswagen Neuwagen in Hof vorstellen. Für alle Fragen stehe ich Ihnen jederzeit persönlich mit Rat und Tat zur Seite. Sie haben Lust auf eine Probefahrt mit einem unserer Fahrzeuge? Gerne stellen wir Ihnen eines zur Verfügung. Wir bieten Ihnen auch einen kostenlosen Hol- und Bring-Service an, wenn Ihr Fahrzeug mal zu uns in die Werkstatt muss.



Rufen Sie an, schreiben Sie mir oder kommen Sie vorbei. – Ich freue mich auf unser Kennenlernen bei Motor-Nützel in Hof. «

Jens Riedel
Verkaufsberater
Telefon 09281 70712-74
jens.riedel@motor-nuetzel.de



MOTOR-NÜTZEL
WIR BEWEGEN MENSCHEN

Motor-Nützel Vertriebs-GmbH
Volkswagen Zentrum Hof
Fuhrmannstraße 25
95030 Hof

www.motor-nuetzel.de

**BENJAMIN
HORN**
IMMOBILIEN

**PRIVATIMMOBILIEN
GEWERBEIMMOBILIEN
KAPITALANLAGEIMMOBILIEN
LUXUSIMMOBILIEN**



**Wir sind Ihr regionaler Partner vor Ort
und beraten Sie zuverlässig
und kompetent
bei Kauf und Verkauf Ihrer Immobilie**



95119 Naila-Marlesreuth, Tel. 09282 9844760
www.benjamin-horn-immobilien.de

BLICK AUF DIE BAUSTELLE

Am Schützenhaus in der Hofer Straße geht es mit den Bauarbeiten gut voran. Der hintere Teil des Daches wurde abgebrochen. Die Baufirma beginnt nun mit der Herstellung des umlaufenden Ringankers, der als Auflage für die Röhrenspannbetondecke dient. Dies ist für Mitte April geplant, sofern die Witterung dies zulässt. Ziel ist es, den Dachstuhl des Hauptdaches in der KW 20/21 aufzurichten.



Kran beim Abbruch des Dachs



So sieht es nach dem Dachabbruch am Schützenhaus aus



Arbeiter beim Abbruch

STADTBAUHOF-TEAM ZEIGT HERZ



Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Münchberger Bauhofes haben 800 Euro an die Organisation „Helmbrechts hilft – Hilfe für die Ukraine“ gespendet. Der Betrag wurde Mitte März an Initiator Wolfgang Feilner überreicht und kommt somit den unter dem Krieg leidenden Menschen zugute.

HÄUSLEBAUER FÜR UNSERE NEUBAU- GEBIETE GESUCHT!



Informationen unter
www.muenchberg.de/buergerservice/stadtbauamt/wohnbauflaechen/
oder bei **Frau Julia Hornfeck** unter **09251/874-30**

FACHSTELLE FÜR DEMENZ UND PFLEGE OBERFRANKEN

Serie im Stadtmagazin:

Kompetente Beratung im Hofer Land rund um die Themen Pflege und Demenz

„Plötzlich tritt das Thema Pflege oder Demenz in mein Leben und ich wünsche mir rasche Hilfe und Unterstützung, doch weiß ich nicht, an wen ich mich wenden kann.“ So geht es vielen Menschen, vielleicht auch Ihnen? Die Gesundheitsregion plus Stadt und Landkreis Hof möchte Bürgerinnen und Bürger im Rahmen einer Serie besser über beratende Anlaufstellen rund um die Themen Pflege und Demenz im Hofer Land informieren. Im letzten Teil der Serie stellt sich bei Ihnen vor: **AWO Bezirksverband Ober- und Mittelfranken, Kurberatungsaußenstelle**



Rotraut Stein-Sommerfeldt

Diplom-Pädagogin/Sozialpädagogin,

Leitung Kurberatungsstelle

AWO Bezirksverband Ober- und Mittelfranken, Kurberatungsaußenstelle, Neuhausen 32, 95111 Rehau

Tel. 09287/8005607

E-Mail rotraut.stein-sommerfeldt@awo-gesundheitservice.de

awo-gesundheitservice.de

1. Mögliche Formen der Beratung:

telefonisch, Onlineberatung, Hausbesuche

2. Welche Schwerpunkte / Bereiche umfassen meine Beratung?

- Beratung von pflegenden Angehörigen zu Kuren für Pflegende mit und ohne Angehörige
- Beratung von pflegenden Angehörigen zu Urlauben mit den Angehörigen
- Demenzberatung-Weitervermittlung Netzwerkpartner*innen/ Kooperationspartnerin digiDEM (bayerisches Demenzregister)

3. Was liegt mir bei der Beratung besonders am Herzen?

- Einfühlsam und empathisch die Bedürfnisse der/s Ratsuchenden zu ermitteln
- Ressourcenorientierte Betrachtung des Familiensystems/der Betreuungs- und Pflegesituation

- Bedürfnisgerechte Lösungen vorschlagen wie Kur oder Urlaub, mit oder ohne zu pflegendem betreuten Angehörigen?

4. Mein persönliches „Highlight“ meiner Beratungen

Pflegende Schwiegertochter, die in Kur neue Kraft geschöpft hat und die Kur trotz Corona-Verschiebungen dann doch stattfinden konnte

5. Welche herausfordernde Beratung habe ich wie gemeistert?

Gutes Hinhören bei verzweifelter pflegender Ehefrau. Beratung ergab letztendlich: aktuell keine Kur für sie selber vorrangig, sondern erstmal gemeinsame Reha mit dem Ehemann, sie als Begleitung und dann sich erneut bei mir melden, um nächstes Jahr für sich selber (vermutlich nach Tod des Gatten) Vorsorge-Kur zu planen.

6. Was wünsche ich pflegenden Angehörigen?

- Zuversicht, dass es immer eine Lösung gibt, auch wenn es manchmal dauert, bis sie sich zeigt
- Mut zur Selbstfürsorge
- Geduld mit sich und der Situation, dabei aber alle Hilfen in Anspruch nehmen, die möglich sind

7. Was ist ein ganz besonderes Talent/Stärke von mir?

Einfühlsame Beratung mit großem beruflichem

und persönlichem Erfahrungshintergrund nach über 20-jähriger Berufstätigkeit in der Seniorenbetreuung und Demenzarbeit sowie selber betreuende Tochter einer 91-jährigen Mutter

8. „Ich berate (gerne), weil ...“

... ich gerne Menschen wertschätzend im Austausch begegne und es hochinteressant finde, wie unterschiedlich sich die Lösungsmöglichkeiten in jedem einzelnen Fall gestalten und ich sehr dankbar bin, wenn für die Ratsuchenden eine positive Erfahrung daraus resultiert, sie weiter Kraft und Mut für ihre herausfordernde Lebenssituation finden.“

KONTAKT

Fachstelle für Demenz und Pflege Oberfranken (Außenstelle)



Ansprechpartnerin Ute Hopperdietzel

Landratsamt Hof
Schaumburgstr. 14
95032 Hof

Tel.: 09281/57-500

E-Mail: hopperdietzel@demenz-pflege-oberfranken.de

demenz-pflege-oberfranken.de

www.demenz-pflege-oberfranken.de

ZWEI FLAGGEN FÜR DEN FRIEDEN



Jedes Jahr am 10. März erinnern wir uns an den Volksaufstand der Tibeter im Jahr 1959. An diesem Tag machen Menschen auf der ganzen Welt auf die immer noch herrschende Unterdrückung des Volkes aufmerksam. In diesem Jahr war der 10. März zusätzlich geprägt vom Mitgefühl, aber auch vom Entsetzen, der Trauer, Angst und Wut, die uns alle bewegt. Am 24. Februar begann der Krieg in der Ukraine. Wir sind mit unseren Gedanken bei all den Menschen, die im Moment in Angst und Schrecken leben oder auf der Flucht sind und hoffen, dass es schnell zu einer Entspannung der Lage kommt. Am Münchberger Rathaus wehen die Fahnen von Ukraine und Tibet für den Frieden (von links): Kitty Weiß (dritte Bürgermeisterin Stadt Helmbrechts), Bürgermeister Christian Zuber und Nanne Wienands (Tibet-Initiative Deutschland, Regionalgruppe Hof).

Online-Seminar:

ENTLASTUNG BEI DEMENZ

Am Montag, 4. April, 18.30 bis 20 Uhr bietet die Fachstelle für Demenz und Pflege Oberfranken gemeinsam mit der Gerontopsychiatrischen Fachkoordination eine Online-Veranstaltung zum Thema Demenz an. Die Referentinnen Ute Hopperdietzel und Alexandra Pape informieren zum Krankheitsbild Demenz, zum Umgang mit Betroffenen und zu Entlastungsangeboten.

Die sogenannte Demenz Partner-Schulung ist eine Initiative der Deutschen Alzheimer Gesellschaft. Zielgruppen sind pflegende Angehörige und andere Interessierte, die im privaten oder beruflichen Bereich betroffenen Menschen begegnen können. Die Teilnehmenden erhalten eine Bestätigung, eine Infobroschüre und dürfen sich geschulte Demenz Partner nennen. Voraussetzung ist ein internetfähiges Endgerät, wie Laptop oder Tablet. Kamera und Mikrofon sind nicht zwingend nötig.

Es wird um Anmeldung gebeten per E-Mail an info@demenz-pflege-oberfranken.de. Anschließend wird ein Zugangslink zugesandt.



UKRAINEHILFE IM LANDKREIS HOF

Auf der Homepage des Landratsamtes Hof unter www.landkreis-hof.de/ukrainehilfe sind die Möglichkeiten der Unterstützung und entsprechende Stellen aufgelistet.

Die Integrationslotsin für den Landkreis Hof steht für folgende Themen beziehungsweise Fragestellungen zur Verfügung:

- Netzwerkknotenpunkt: Informationszentrale zwischen Spendern, Ehrenamt, Beratungsstellen (Diakonie und Caritas), anderen unterstützenden Stellen (beispielsweise Bildungsträger und Geflüchteten)
- Ehrenamtsakquise
- Abstimmung und Aufgabenverteilung mit/an Ehrenamt
- Betreuung, Koordination und Vernetzung des vorhandenen Ehrenamts in Stadt und Landkreis Hof

Hanna Vinichuk

Integrationslotsin (Landkreis Hof)

Tel: 09281/540 57 033

E-Mail: hanna.vinichuk@diakonie-hochfranken.de





Anna (8), Nina (7) und Luka (1) Tasic haben sich die Freude auf eine „hausgemachte Faschingsfeier“ nicht nehmen lassen und so ihre Quarantäne-Zeit einigermaßen verträglich überstanden.



Ganz ritterlich präsentieren sich hier Alica, 9 Jahre, und Elian Saygili, 6 Jahre, im Mittelalterlook.

MÜNCHBERG NAAHOO

Auch in diesem Jahr hat die Stadt Münchberg in der Faschingszeit den Aufruf gestartet, ein Bild der diesjährigen Faschingsause zu Hause zu schicken. Wenn heuer wieder keine Faschingsveranstaltungen stattfinden konnten, so nutzten die Münchberger*innen wieder das Motto „Fasching dahaam“, um ihre Kostümierungen zu zeigen. Vielen Dank an alle Narren, die mitgemacht haben und bis zum Faschingsdienstag ihre Bilder eingereicht haben. Sie dürfen sich über einen Wertgutschein eines Münchberger Einzelhändlers/Gastronoms freuen.



Helau: Viel Spaß beim Hausfasching hatte auch Julia Schardt, 6 Jahre, aus Münchberg.



Ein waschechter Feuerwehrmann ist der vierjährige Oscar Zink aus Münchberg.



Die kleine Faschingsprinzessin Ella Sendner, 2 Jahre, aus Solg hat sich diesmal als Belle von „Die Schöne und das Biest“ verkleidet.



Extra aus Schlumpfhäusern reiste der kleine Jakob Müller, 2 Jahre, nach Mechlenreuth und Weißdorf, um einen schlumpfigen Hausfasching zu feiern.



Anton Gabber aus Gottersdorf wird im Mai zwei Jahre alt. Als Indianer hat er daheim mit seinen Freunden eine tolle Party gefeiert.



Man könnte meinen, man sei auf Hawaii: Tessa Pflug, 10 Jahre, posiert zum Fasching am Laubersreuther Dorfteich.



Ganz schön cool präsentiert sich hier die achtjährige Annie Pflug am Laubersreuther Dorfteich. Das Foto ist am Rosenmontag entstanden, an dem Annie ihren Geburtstag nachgefeiert hat.



Zwei zauberhafte Schlumpfinen haben Lilli und Johanna Meister, 9 und 6 Jahre, beim „Fasching dahaam“ gemacht.



Als freches Teufelchen präsentiert sich hier die Münchbergerin Tanja Benker.



Spiderman Felix Schaber ist 7 Jahre alt und freute sich, dass er bei Oma und Opa in Münchberg Fasching feiern durfte.

MÜNCHBERG NAAHOO



Eisköniginnen mit Aushilfe: Kilian Heinold, 11 Jahre, aus Münchberg sowie Jette und Greta Holesch, 7 Jahre, aus Straas hatten sichtlich Spaß zusammen.



Hier kommt der kleine Finn Schumann, 3 Jahre, als Catboy von der Kinderserie „PJ Masks Pyjamahelden“. Wegen Corona hat er leider noch keinen richtigen Kinderfasching miterleben dürfen und freut sich deshalb umso mehr darauf, irgendwann mal so richtig die Fetzen auf einer Faschingsparty fliegen zu lassen!



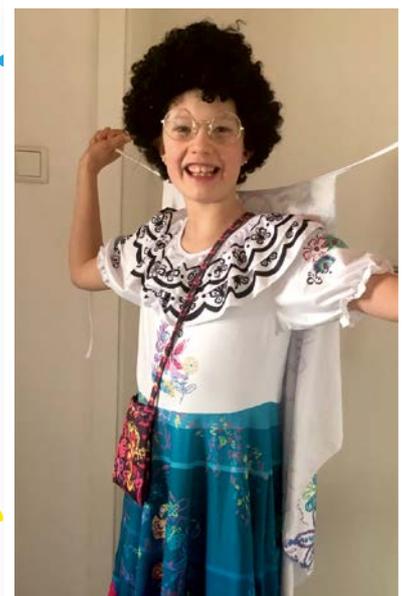
Aufgepasst, hier kommt die Polizei: Jonathan Gruber, 8 Jahre, schaute zum Fasching in seinem Ortsteil Ahornis nach dem Rechten.



Tammo Pflug, 3 Jahre, aus Laubersreuth möchte später sicher mal zur örtlichen Feuerwehr...



Ein starkes Team: Superman Konstantin Knoll, 4 Jahre, und sein Hund Chinola.



Auch die 8-jährige Mirabel Madrigal aus dem Disney-Film „Encanto“ hat den Weg nach Münchberg gefunden.



Gestatten: Prinzessin Leia Dill, 3 Jahre,
aus Zell im Fichtelgebirge.



Moritz Kießling, 4 Jahre,
ist dieses Jahr als Querk's-Polizist
zum Fasching gegangen.
Neulich war nämlich im Kinder-
garten das Thema Querk's.



Münchberg hat eine Rapunzel:
Sie heißt Ida Seiferth und ist 5 Jahre alt.



Max, 10 Jahre, und Hermine, 2 Jahre,
Thiesies aus Gottersdorf haben
sich als Harry Potter und
Hermine Granger verkleidet.



Was für ein süßes Geschwisterpärchen:
Der einjährige Holzfäller Niclas mit
seiner Lia, 5 Jahre, als Häschen.



„Krümelmonster“ Jannik Schardt,
14 Jahre, aus Münchberg hat immer
Lust auf Keeeeeeeeeeeeekse!

Gewinnspiel

Das heutige Gewinnspiel zeigt verschiedene, zufällig ausgewählte Schaufenster in Münchberg. Was zeigen sie und wer ist für die Gestaltung verantwortlich? Da Glas ja bekanntermaßen spiegelt, sollte es nicht so schwer sein, herauszufinden, wo sich das Schaufenster befindet. **Wir suchen die Straße, der der Fotograf den Rücken zuwendet – nicht die Adresse des Schaufensters!**

Einfach den Straßennamen, an dem das Schaufenster liegt, eintragen und so zum Lösungswort gelangen. Schicken Sie dieses an stadtmagazin@muenchberg.de, per Post an Stadt Münchberg, Ludwigstraße 15, 95213 Münchberg oder geben Sie die Gewinnspielkarte im Rathaus in Zimmer Nr. 12 ab und gewinnen Sie 2 x 1 DVD des Münchberger Stadtjubiläums.

Einsendeschluss ist der 15.05.2022



1



8

???



9



5



Lösung:

1 2 3 4 5 6 7 8 9

TEILNAHMEBEDINGUNGEN UND AUFLÖSUNG
DER LETZTEN AUSGABE SIEHE SEITE 13



6



2



3



7



4



2 x 1 Münchberg „Coffee-to-go Becher“
aus Heft 01/2022 haben gewonnen:
Dominik Hüttel und
Monika Wilferth

MÜNCHBERGER TERMINE APRIL/MAI 2022

APRIL

Samstag, 02.04.2022



07:00 – 13:00 Uhr
Wochenmarkt am Pocktplatz (Luisenstraße)

Sonntag, 03.04.2022



12:00 – 17:00 Uhr
Frühlingsmarkt in der Innenstadt

Donnerstag, 07.04.2022



18:30 – 20:00 Uhr
Digitale Bürgerversammlung

Samstag, 09.04.2022



08:00 – 13:00 Uhr
Heimatmarkt am Pocktplatz (Luisenstraße)

Dienstag, 12.04.2022



08:00 Uhr bis Einbruch der Dunkelheit
Ostermarkt in der Lindenstraße

Samstag, 16.04.2022



07:00 – 13:00 Uhr
Wochenmarkt am Pocktplatz (Luisenstraße)

Donnerstag, 21.04.2022



17:00 – 18:00 Uhr
Telefonische Bürgersprechstunde

Samstag, 23.04.2022



07:00 – 13:00 Uhr
Wochenmarkt am Pocktplatz (Luisenstraße)

Samstag, 30.04.2022



07:00 – 13:00 Uhr
Wochenmarkt am Pocktplatz (Luisenstraße)

MAI

Samstag, 07.05.2022



07:00 – 13:00 Uhr
Wochenmarkt am Pocktplatz (Luisenstraße)

Dienstag, 10.05.2022



um 17:00 Uhr
Bauausschuss-Sitzung, Rathaus, Sitzungssaal

Donnerstag, 12.05.2022



17:00 Uhr
Stadtrats-Sitzung (unter Vorbehalt), Ort wird noch bekanntgegeben

Samstag, 14.05.2022



08:00 – 13:00 Uhr
Heimatmarkt am Pocktplatz (Luisenstraße)

Samstag, 21.05.2022



07:00 – 13:00 Uhr
Wochenmarkt am Pocktplatz (Luisenstraße)

Donnerstag, 26.05.2022



17:00 – 18:00 Uhr
Telefonische Bürgersprechstunde

Samstag, 28.05.2022



07:00 – 13:00 Uhr
Wochenmarkt am Pocktplatz (Luisenstraße)

JUNI

Samstag, 04.06.2022



07:00 – 13:00 Uhr
Wochenmarkt am Pocktplatz (Luisenstraße)



Produktionsmitarbeiter gesucht!

KOMMEN **SIE** IN UNSER
WACHSENDES TEAM!

Jetzt bewerben unter:

www.RAUMEDIC.com/karriere



APOTHEKEN-NOTDIENST



Sa. **02.04.2022** Pittroff Apotheke
So. **03.04.2022** Pittroff Apotheke

Mo. **04.04.2022** Stadt-Apo. Münchberg
Di. **05.04.2022** Engel-Apotheke
Mi. **06.04.2022** Waldstein-Apotheke
Do. **07.04.2022** Stadt-Apo. Münchberg
Fr. **08.04.2022** Engel-Apotheke
Sa. **09.04.2022** Waldstein-Apotheke
So. **10.04.2022** Waldstein-Apotheke

Mo. **11.04.2022** Rathaus-Apotheke
Di. **12.04.2022** Franken-Apotheke
Mi. **13.04.2022** Stadt-Apo. Helmbrechts
Do. **14.04.2022** Rathaus-Apotheke
Fr. **15.04.2022** Franken-Apotheke
Sa. **16.04.2022** Stadt-Apo. Helmbrechts
So. **17.04.2022** Stadt-Apo. Helmbrechts

Mo. **18.04.2022** Waldstein-Apotheke
Di. **19.04.2022** Conrads-Apotheke
Mi. **20.04.2022** Adler-Apotheke
Do. **21.04.2022** Waldstein-Apotheke
Fr. **22.04.2022** Conrads-Apotheke
Sa. **23.04.2022** Adler-Apotheke
So. **24.04.2022** Adler-Apotheke

Mo. **25.04.2022** Pittroff Apotheke
Di. **26.04.2022** Engel-Apotheke
Mi. **27.04.2022** Stadt-Apo. Münchberg
Do. **28.04.2022** Pittroff Apotheke
Fr. **29.04.2022** Stadt-Apo. Münchberg
Sa. **30.04.2022** Engel-Apotheke
So. **01.05.2022** Engel-Apotheke

Mo. **02.05.2022** Stadt-Apo. Helmbrechts
Di. **03.05.2022** Rathaus-Apotheke
Mi. **04.05.2022** Franken-Apotheke
Do. **05.05.2022** Stadt-Apo. Helmbrechts
Fr. **06.05.2022** Rathaus-Apotheke
Sa. **07.05.2022** Franken-Apotheke
So. **08.05.2022** Franken-Apotheke

Mo. **09.05.2022** Adler-Apotheke
Di. **10.05.2022** Waldstein-Apotheke
Mi. **11.05.2022** Conrads-Apotheke
Do. **12.05.2022** Adler-Apotheke
Fr. **13.05.2022** Waldstein-Apotheke
Sa. **14.05.2022** Conrads-Apotheke
So. **15.05.2022** Conrads-Apotheke

Mo. **16.05.2022** Engel-Apotheke
Di. **17.05.2022** Pittroff Apotheke
Mi. **18.05.2022** Stadt-Apo. Münchberg
Do. **19.05.2022** Engel-Apotheke
Fr. **20.05.2022** Pittroff Apotheke
Sa. **21.05.2022** Stadt-Apo. Münchberg
So. **22.05.2022** Stadt-Apo. Münchberg

Mo. **23.05.2022** Franken-Apotheke
Di. **24.05.2022** Stadt-Apo. Helmbrechts
Mi. **25.05.2022** Pittroff Apotheke
Do. **26.05.2022** Franken-Apotheke
Fr. **27.05.2022** Stadt-Apo. Helmbrechts
Sa. **28.05.2022** Pittroff Apotheke
So. **29.05.2022** Pittroff Apotheke

Mo. **30.05.2022** Conrads-Apotheke
Di. **31.05.2022** Adler-Apotheke
Mi. **01.06.2022** Rathaus-Apotheke
Do. **02.06.2022** Conrads-Apotheke
Fr. **03.06.2022** Engel-Apotheke

MÜNCHBERG

Adler-Apotheke
Kulmbacher Straße 7

Engel-Apotheke
Karlstraße 16

Franken-Apotheke
Luisenstraße 6

Stadt-Apotheke
Bayreuther Straße 4

UMGEBUNG

Conrads-Apotheke
Weberstraße 1
95176 Konradsreuth

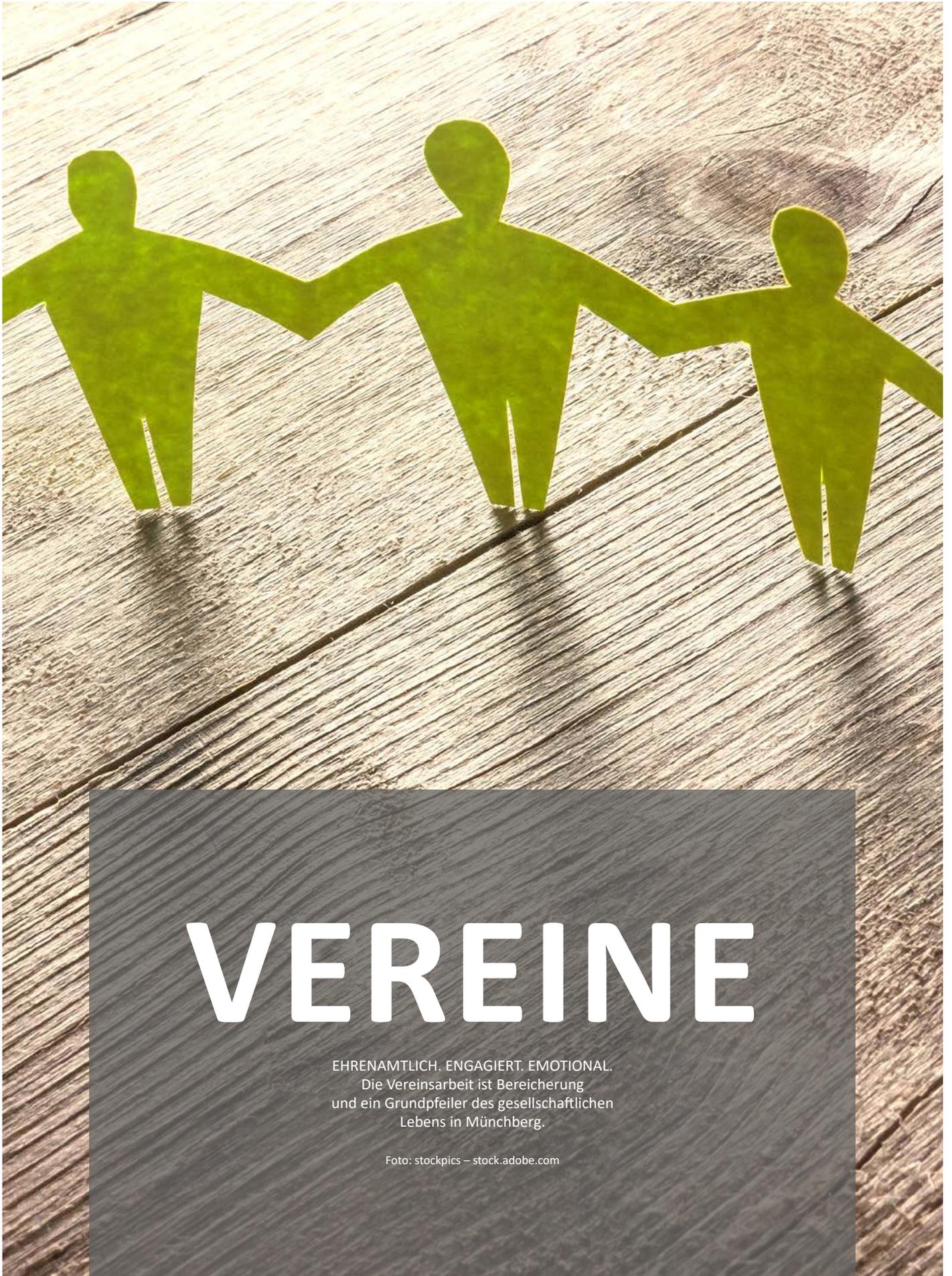
Markt-Apotheke
Marktplatz 1
95236 Stambach

Pitroff-Apotheke
Münchberger Straße 10
95233 Helmbrechts

Waldstein-Apotheke
Marktplatz 1
95234 Sparneck

Rathaus-Apotheke
Kulmbacher Straße 3
95352 Marktleugast

Stadt-Apotheke
Luitpoldstraße 29
95233 Helmbrechts



VEREINE

EHRENAMTLICH. ENGAGIERT. EMOTIONAL.
Die Vereinsarbeit ist Bereicherung
und ein Grundpfeiler des gesellschaftlichen
Lebens in Münchberg.

Foto: stockpics – stock.adobe.com

Fichtelgebirgsverein

14. MAI: MIT ADRIAN ROßNER AUF DEN SPUREN DER GRANIT-VERARBEITUNG

Die FGV-Donnerstagswanderer sind wieder unterwegs und im April beginnen auch wieder die Wochenendwanderungen. Da Ergänzungen oder Änderungen des Programms möglich sind, bitte auf die Ankündigungen im Schaukasten und in der Presse achten. Besonders weisen wir auf die Führung von Adrian Roßner auf den Spuren der Granitverarbeitung vom Waldstein zum Reinersreuther Granitwerk. Ein alter Spruch besagt: „Wenn man im Fichtelgebirge einen Stein nach einer Kuh wirft, ist der Stein vielleicht mehr wert als das Rindvieh.“ Tatsächlich waren auch die Münchberger, neben der prägenden Textilindustrie, recht stark im Vertrieb von Granit unterwegs. Dr. Erwin Goller, Gründer der Reinersreuther Granitwerke und zugleich damaliger Vorsitzender des Fichtelgebirgsvereins Münchberg, gilt als eine der wichtigsten Persönlichkeiten. Auch an ihn will der der FGV erinnern, wenn er am 14. Mai gemeinsam mit Adrian Roßner auf 13 Kilometern den Spuren des Granits folgt: Von den Steinbrüchen am Waldstein bis zu den einstigen Granitwerken in Reinersreuth ist es eine spannende Reise durch die Geschichte unserer Heimat.

INFO:

Abfahrt am Angerparkplatz: 10 Uhr
Abmarsch am Waldstein: 10.15 Uhr

Fichtelgebirgsverein

WANDERN IST EIN GANZHEITLICHES FITNESSPROGRAMM

Kaum etwas eignet sich so gut zum Abschalten wie eine Wanderung. Die Bewegung in der Natur macht den Kopf frei, den Puls ruhig, sie erfrischt und belebt. Längst ist erwiesen, dass die schonende, regelmäßige Bewegung Krankheitsrisiken senkt und Beschwerden lindert. Allerdings: Statt sich zu verausgaben, empfehlen Ärzte gemütliches Gehen, eine wohltuende Mischung aus Bewegung, Entspannung, Naturerleben und Geselligkeit. So wird Wandern zu einem ganzheitlichen Fitnessprogramm. Für dessen Effektivität spielt übrigens das Naturerleben eine wichtige Rolle. Und wussten Sie, dass Wandern ähnlich große gesundheitliche Effekte hat wie Joggen? Das liegt daran, dass wir beim Wandern etwa doppelt so viele Schritte machen wie beim Laufen – und viele kleine Schritte verbrauchen in der Summe genauso viel Energie wie wenige größere. (Quelle: Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung)

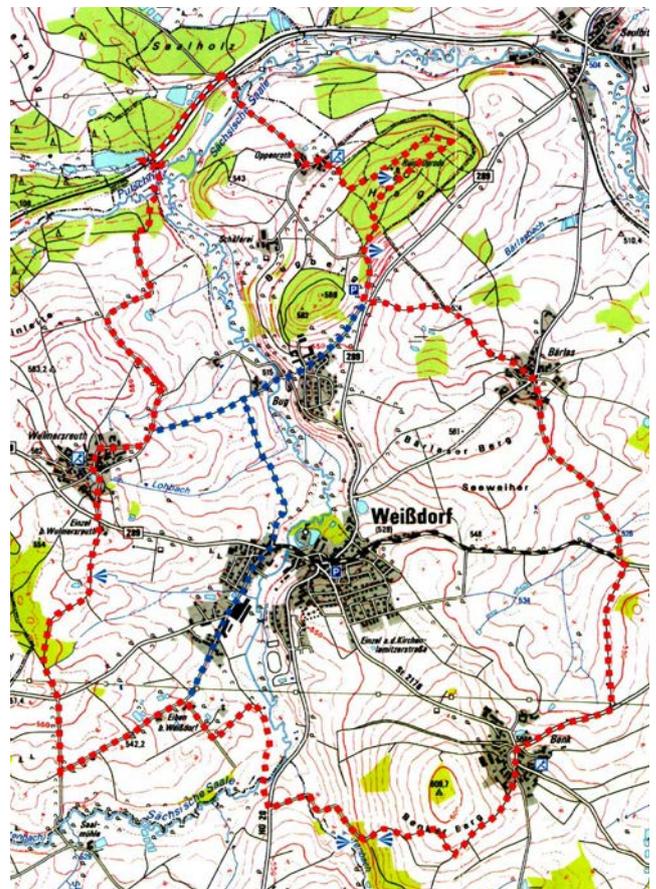
TIPP:

Vorschläge für Wanderungen rund um Münchberg findet man im Wanderführer der Stadt Münchberg, erhältlich zum Beispiel im Rathaus. Anregungen für Ergänzungen und Variationen dazu gibt es auf der Homepage des Fichtelgebirgsvereins oder der Stadt Münchberg. Wer den Weg nicht selbst suchen möchte, kann sich einfach einer geführten Wanderung des Fichtelgebirgsvereins anschließen.

Fichtelgebirgsverein

WANDEREMPFEHLUNG: DER LEHRPFAD RUND UM WEISSDORF

An diesem 17 Kilometer langen Weg finden sich etwa 100 Tafeln mit humorvollen oder auch nachdenklichen Sprüchen, die in Bär-las noch ergänzt wurden. Da am 17. Januar in der Frankenpost stand „Die alten Tafeln kommen weg“, empfehlen wir, den Weg vorher noch zu begehen. Der Weg kann auch abgekürzt oder in mehreren Abschnitten erwandert werden. Die vier eingezeichneten Schleifen sind 6 bis 8 Kilometer lang, möchte man zwei Schleifen verbinden, sind es jeweils 10 bis 12 Kilometer. Roland Bauer



Immer der Blume nach: Der 17 Kilometer lange Wanderweg des FGV Münchberg ist mit dieser Markierung leicht zu finden. Unterwegs begegnet man außerdem zahlreichen Sprüchen auf Holztafeln.

Verein für Gemeindediakonie

MÜNCHBERGER TISCH AKTUELL

Der Tisch ist jede Woche reichlich gedeckt – für Menschen in unserer Stadt, die darauf angewiesen sind. 43 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, darunter 14 Fahrerinnen und Fahrer, sind bemüht, jede Woche genügend Ware zu organisieren, abzuholen, auszusortieren, einzupacken und am Samstag ab 14.15 Uhr an die bedürftigen Kunden auszugeben. Schon ab 10.30 Uhr herrscht im Unteren Graben 5 immer reges Treiben. Bis zu sechs Mitarbeitende pro Team haben alle Hände voll zu tun, um die angelieferten Lebensmittel gerecht auf die Tüten zu verteilen und pünktlich mit der Ausgabe zu beginnen.

Schon die ganze Woche über ist unser Tisch-Fahrzeug unterwegs, um bei 30 verschiedenen Einzelhändlern in Münchberg und Umgebung sowie bei Hofläden und der Hofer Tafel Warenspenden abzuholen. Aber auch Autohäuser, gewerbliche und private Spender unterstützen regelmäßig unsere Arbeit. Dafür sind wir sehr dankbar, denn nur so können wir jede Woche bis zu 100 Portionen bereitstellen. Zu Weihnachten und an Ostern werden Extra-Tüten gepackt. Unsere Fahrer weisen sich durch ein Tisch-Namensschild und einen von Dekan Wolfgang Oertel unterschriebenen Ausweis aus. Aufgrund der angespannten Corona-Lage geschieht die Ausgabe der Waren immer noch durchs Fenster, um Mitarbeitende und Kunden zu schützen. Beim Warten auf die Ausgabe müssen die Kunden leider im Freien stehen, auf Abstand achten und auf den Verkehr, der auch am Samstagnachmittag durch den – eigentlich – verkehrsberuhigten Unteren Graben rollt. Deshalb geben wir die Suche nach einer günstigeren Unterkunft für den Münchberger Tisch nicht auf.

Der Münchberger Tisch arbeitet eng mit Reiner Haug von der KASA zusammen, der die Berechtigungskarten für die bedürftigen Menschen ausstellt. Wenn eine Karte abgelaufen ist, muss sie innerhalb von zwei Wochen bei Herrn Haug verlängert werden. Wer seine Tüte, für die 2 Euro verlangt werden, nicht selber im Unteren Graben abholen kann, wird gegen eine Gebühr von 1 Euro von unseren Fahrern beliefert. Da wir kein Bringservice sind, ist dieser zusätzliche Dienst nur in Ausnahmefällen möglich.

Wie engagiert für den Tisch gearbeitet wird, sieht man daran, dass für die lange Pause zwischen der letzten Ausgabe vor Weihnachten am 18. Dezember 2021 und der ersten Ausgabe am 8. Januar 2022 sich viele Mitarbeitende und Fahrer bereiterklärt haben, am Donnerstag, 30. Dezember, eine Notgruppe einzurichten, um die Bedürftigen zu versorgen. Überhaupt sind alle Teams mit Freude bei der Arbeit, helfen sich gegenseitig aus und sprechen sich spontan per WhatsApp und E-Mail ab. Ein Großteil der Frauen und Männer ist schon jahrelang dabei, so dass die Arbeit im Unteren Graben und bei der Beschaffung reibungslos abläuft. Dennoch brauchen wir langfristig neue Ehrenamtliche, die ein Herz für Menschen in Not haben. Die meisten unserer Kunden sind dankbar für die Pakete, die sie jede Woche bekommen und verhalten sich korrekt. Das motiviert die Ehrenamtlichen, sich noch mehr für die Nöte und Bedürfnisse der ihnen anvertrauten Menschen einzusetzen und überdeckt die unangenehmen Erfahrungen. Wenn es größere Probleme gibt, haben wir in Dekan Oertel als 1. Vorsitzenden des Vereins für Gemeindediakonie Münchberg einen kompetenten und engagierten Unterstützer unserer Arbeit. Margitta Sommermann

WISSENSWERTES ZUM MÜNCHBERGER TISCH

KASA

Reiner Haug
Amtsgasse 4, Münchberg
Do. von 08.30 – 12.00 Uhr
oder nach Vereinbarung
Tel.: 09251/436938
E-Mail: reiner.haug@
diakonie-hochfranken.de

Friedrichstr. 1, Helmbrechts (Kreisel)
Di. 08.30 – 12.00 Uhr
oder nach Vereinbarung
Tel.: 09281/540390580

Öffnungszeiten des Münchberger Tisches

Samstags von 14.15 bis 16.00 Uhr
Unterer Graben 5, Münchberg

Träger

Verein für
Gemeindediakonie Münchberg,
Kirchplatz 2, 95213 Münchberg

Homepage

www.diakonie-muenchberg.de
(Die Seite befindet sich im Wartungsmodus und wird in Kürze freigeschaltet)

Kontakt

Tel.: 0170/6759363 oder
09251/3432 (Margitta Sommermann)

Spendenkonto

IBAN: DE87 78060896 000 1839390



Aufruf:

Wenn Sie Spenden in Form von lang haltbaren Lebensmitteln an den Münchberger Tisch machen möchten, bitten wir Sie, sich mit Margitta Sommermann vom Verein für Gemeindediakonie Münchberg, Telefon 09251/3432, in Verbindung zu setzen. Waren, die vor dem Unteren Graben 5 anonym abgestellt werden, können wir leider nicht annehmen.

ATSV Münchberg-Schlegel

AUFSTIEG DER D1-JUNIoren

Die Zusammenarbeit im Jugendbereich der Spielgemeinschaft (SG) ATSV Münchberg-Schlegel/1.FC Stammbach hat bereits nach wenigen gemeinsamen Wochen Früchte getragen. Die D1-Junioren wurden mit überzeugenden Leistungen und ohne Punktverlust Erster in ihrer Gruppe und steigen somit in die Kreisliga auf. Verlustpunktfrei mit 21 Punkten und 47:7 Toren hatte die SG fünf Punkte Vorsprung zum Tabellenzweiten SG FC Rehau 2. Die Zusammenarbeit von Trainern, Spielern und Eltern war vorbildlich. Ein besonderes Lob gilt Trainer Kevin Harzer, der die Grundlagen für diesen Erfolg legte. Sein Nachfolger Gottfried Sellak ist mit dem Team bereits sehr engagiert in der Vorbereitung und das Team zieht voll mit. Die Verantwortlichen freuen sich sehr, denn dieser Aufstieg ist nach vielen Jahren der erste in eine höherklassige Spielklasse im Jugendbereich.

Erwin Frisch



Foto: E.F.

Meisterschaftsfoto (hinten von links): Gottfried Sellak (Trainer ATSV), Bernd Rieger (Vorsitzender ATSV), Erwin Frisch (Jugendleiter ATSV), Marco Dörfler (dritter Vorsitzender ATSV), David Benker (Vorsitzender 1. FCS), Annette Schramm (Schriftführerin 1. FCS), Oliver Reichel (Trainer C-Junioren 1. FCS), Susi Reichel (Jugendleiterin 1. FCS) und Andreas Rieger (Trainer ATSV).



Sammelparadise

Der Konsolen Shop

Du denkst gerne grenzenlos, legst Wert auf Nachhaltigkeit, suchst einen Job mit langfristiger Perspektive, für den du morgens gerne aufstehst und möchtest die Erfolgsgeschichte bei einem der erfolgreichsten Gameshops in Europa mit deinem Engagement und deiner Persönlichkeit weiterschreiben? Dann bewirb dich bei uns!

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum 01.09.2022 eine(n)

Auszubildende(n) (m/w/d) zum Kaufmann/-frau für Büromanagement bzw. E-Commerce

Das bieten wir Dir:

- nettes, aufgeschlossenes Team
- verantwortungsvolles, eigenständiges und abwechslungsreiches Arbeiten
- Umgang mit Spielekonsolen und Videospielen von Retro bis zur neuesten Generation
- leistungsgerechte, faire Vergütung inkl. attraktiver Mitarbeiterabbate
- gute Übernahmechancen

Deine Aufgaben:

- Wareneinkauf & Einkaufsabwicklung
- Wareneingangskontrolle
- Lagerbestandsverwaltung und -überwachung mit Hilfe unseres Warenwirtschaftssystems
- Versand
- Mithilfe in der Buchhaltung
- Erstellung von professionellen Produktbildern
- Unterstützung beim Marketing

Das bringst Du mit:

- Affinität zu Internet und (idealerweise) Spielekonsolen
- Evtl. erste Erfahrungen im kaufmännischen Bereich (Praktika, etc.)
- mindestens mittlerer Bildungsabschluss
- gute Deutsch-Kenntnisse, vertiefte Office-Kenntnisse
- Kommunikationsstärke und Kritikfähigkeit
- gutes Organisationstalent, selbstständiges Arbeiten
- Engagement, Einsatzbereitschaft und Zuverlässigkeit



Haben wir dein Interesse geweckt? Dann schick uns deine aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen inkl.

Motivationsschreiben bitte an

chrissi.sammelparadise@gmail.com

oder per Post an: **Sammelparadise – Der Konsolenshop**

z. Hd. Christina Leucht

Weißdorfer Str. 1

95234 Sparneck

Arbeitskreis Kunst

„FASZINATION FOTOGRAFIE – 70 JAHRE FOTO-CLUB MÜNCHBERG“



Kopf eines Pfau



Heuschrecke

So heißt die aktuelle Ausstellung in der Galerie im Bürgerzentrum der Stadt Münchberg, die noch bis zum 17. April zu sehen ist. Vernissage war am 19. März mit Bürgermeister Christian Zuber und dem Kulturreferenten Rainer Ott.

Gegründet am 16. März 1952, besteht der Foto-Club Münchberg nun seit 70 Jahren. Dies nehmen die Mitglieder zum Anlass, um neue Bilder zu zeigen. Die Bildauswahl ist an kein Thema gebunden. Gezeigt werden Landschaften, Architektur, Sachaufnahmen und experimentelle Richtungen. Zu sehen sind Ausdrücke von Dr. Dieter Braun, Berthold Flessa, Dr. Christian Glabasnia, Ottmar Hertrich, Wilfried Krauß, Edgar Pollak, Hans-Jürgen Schiphorst und Andreas Schmidt.

ÖFFNUNGSZEITEN:

Dienstag bis Freitag, 17 bis 19 Uhr (Schlüssel im Büro) und am Sonntag von 15 bis 18 Uhr

Es gelten die aktuellen Corona-Hygieneregeln.

Galerie im Bürgerzentrum

Bürgermeister-Specht-Platz 3, 95213 Münchberg,
Tel.: 09251/5288, E-Mail: stadtjugend@muenchberg.de
www.ak-kunst.de

AK-Kunst in der Stadtjugend Münchberg

AKTUALISIERTE TERMINÜBERSICHT

Vorhaben des Arbeitskreises Kunst der Stadtjugend Münchberg e.V. im Jubiläumsjahr 2022:

- 50 Jahre AK-Kunst
- 30 Jahre Workshops
- 20 Jahre JungeKunstschule
- 40 Jahre Bürgerzentrum Münchberg

Ausstellungen mit Wegbegleitern:

- Bis zum 17.04. mit Fotos vom Foto-Club (siehe Bericht links)
- Am 14.05. mit Arbeiten von Lutz-Benno Kracke, Konrad Zander und Udo Rödel, kombiniert mit einer Ausstellung „Kunst im Freiraum“ Feld, Wiese, Scheune in Autengrün
- Am 15.07. mit der Ausstellung „Gefaltete Gedichte“ mit Ingo Cesaro und Wilhelm Schramm, anschließend Lesung und Konzert „Lyrik & Jazz“ mit Christoph Ruby (Saxophon) und Sigi Kraft (Kalimba und Xylofon) und der Druckwerkstatt am 16. und 17.07. jeweils von 10 bis 16 Uhr mit Ingo Cesaro

Manches wird noch geplant, vertieft und organisiert, wie

1. Osterworkshop mit Objekten und abschließender Ausstellung in der Stadt am 20. bis 22.04. jeweils von 10 bis 16 Uhr (siehe Bericht Seite 33)
2. Sommerfest der Stadtjugend am 25.06. mit Flohmarkt, Musik und JuKu-Mobil Fichtelgebirge und Hofer Land
3. Ausstellungen von nahestehenden Künstlern und künstlerischen Mitarbeitern in leerstehenden Geschäftsräumen ab Mitte September mit Eröffnung am 17.09. im Bürgerzentrum
4. Sommerworkshop am 07. und 08.09. jeweils von 10 bis 15 Uhr im Bürgerzentrum
5. Herbstworkshop am 03. und 4.11. jeweils von 10 bis 15 Uhr im Bürgerzentrum
6. Am 12.11. Ausstellung „Punkt Linie Struktur Muster“ mit Zeichnungen von Christine Fiedler
7. Kunstmarkt am 11.12. von 14 bis 18 Uhr mit Angeboten aus verschiedenen Sammlungen
8. Filmtage mit den Rennern des ehemaligen Filmforums (Stadtjugend)
9. Filmabend mit Filmen von Arndt Schaffner

Wir würden uns freuen, bitte melden Sie sich rechtzeitig für die Ausstellungen und Workshops an: www.ak-kunst.de, E-Mail: udoroedel@gmx.de oder Telefon: 09251/5694.

Ihr AK-Kunst Team

Udo Rödel, Jutta Wunderlich, Beate Haarbauer, Angelika Papke, Siegfried Hirschmann, Sebastian Waßmann und Jonas Hornung

Arbeitskreis Kunst

OSTERWORKSHOP 2022 – „DA STEHE ICH!“



Endlich kann der Osterworkshop wieder stattfinden. Wir melden uns nach der langen Corona-Pause zurück und planen passend zum Jubiläumsjahr des AK-Kunst einen Osterworkshop mit euch.

Veranstaltet wird er vom AK-Kunst und Junge-KunstSchule gemeinsam mit dem JuKu-Mobil Fichtelgebirge und Hofer Land. Seit nunmehr 30 Jahren findet der Workshop in den Räumen des Münchberger Bürgerzentrums statt. Dieser Osterworkshop ist Kult und hatte manchmal bis zu 60 Teilnehmer. Er findet im

mer in der Woche nach dem Osterfest statt. Wir bieten insgesamt sechs Kurse, in denen ihr den Künstlern direkt über die Schulter schauen könnt. Ihr arbeitet unter der Anleitung von Profis und habt drei Tage Zeit. So sollen Kunstwerke zum Workshop-Thema „Gemeinsam stehen – da stehe ich“ entstehen.

Meldet euch schnell an, da die Plätze erfahrungsgemäß schnell vergeben sind. Die Teilnahmegebühr beträgt für Jugendliche 25 Euro und für Erwachsene 50 Euro. Das Geld bringtst du einfach zum Workshop mit.

INFO:

Die Anmeldung erfolgt online auf der Website des AK-Kunst Münchberg: www.ak-kunst.muenchberg.de

Wann: 20. – 22. April 2022

Wo:

Bürgerzentrum Münchberg,
Bürgermeister-Specht-Platz-3,
95213 Münchberg

Uhrzeiten: täglich von 10 bis 16 Uhr

Die Kurse:

- **Kurs 1:** Kettensägenkunst & Holzbildhauerei am Stamm mit Sebastian Waßmann, Kunstdozent am Staatsinstitut
- **Kurs 2:** Holz- und Steinbearbeitung mit Stephanie Huber, professionelle Bildhauerin
- **Kurs 3:** Siebdrucken mit Matthias Burger, professioneller Siebdrucker und Kunstlehrer
- **Kurs 4:** Comic-Zeichnung und Zeichenschule mit Sebastian Lang, Jugend-Kunstpreisträger und Kunstlehrer
- **Kurs 5:** Druckgrafik mit Jonas Hornung, Kunstlehrer, Künstler und Keramiker
- **Kurs 6:** Schnupperkurs für die Jüngsten mit Kathrin Dörfler (Zeichnen, Malen, Drucken, Schnitzen oder einfach nur Schnuppern)
- Begleitend betreut Künstler Udo Rödel das Kunstprojekt „Hier stehe ich“ und berät die Teilnehmer in den einzelnen Kursen

Zum Abschluss ist eine Vernissage geplant am Freitag, 22. April, um 18 Uhr. Es gelten die aktuellen Corona-Hygieneregeln.



Poppenreuth 37
95213 Münchberg
Telefon 09251/5019
www.schreinerei-raithel.de



Fenstersanierung von Schreinerei Raithel

- Sofort komplett oder in Teilabschnitten
- Individuelle Steuervorteile
- Raithel Qualität – 100% Made in Germany
- Renovierung ohne optische Rückstände
- Garantieverlängerung, Sicherheitscheck & Wartungsservice

DAS SIND DIE NÄCHSTEN INTERESSANTEN VERANSTALTUNGEN

Katharina Döbler: „Dein ist das Reich“ – Lesung und Gespräch

Die Familienerzählungen, die vom ländlichen Bayern an die Südsee führten, waren so behaftet mit Unglück und Nostalgie, dass sie, die Nachgeborene, sie stets von sich wies. Zumal die Großeltern auf der falschen Seite standen: Sie waren Kolonialisten, und zwar überzeugte. Doch jetzt will die Enkelin mehr wissen, sichtet die Spuren, die der Kolonialismus und zwei Kriege in ihrer Familie hinterlassen haben. Immer deutlicher entrollt sich vor ihr die exotische Welt Neuguineas, in die ihr Großvater Johann als abenteuerlustiger Missionar auszog, um die Heiden im „Kaiser-Wilhelmsland“ zu bekehren. Eine vermeintliche Südsee-Idylle, geprägt von Bigotterie und Chauvinismus, in der sich die Wege vierer eigensinniger Menschen – ihrer Großeltern – schicksalhaft kreuzen.

Zur Autorin: Katharina Döbler, experimentierte als Kabarettistin und Punksängerin, schrieb das Theaterstück Schneeziegenmanöver (UA2000) und Hörspiele. Als Journalistin arbeitet sie für den Rundfunk und Le Monde diplomatique. 2010 erschien ihr viel beachtetes Romandebüt Die Stille nach dem Gesang.

IM ÜBERBLICK

Referentin:	Katharina Döbler
Termin:	Mittwoch, 6. April, 20 Uhr
Ort:	Evangelisches Gemeindehaus, Münchberg
Eintritt:	5 Euro

Rundgang zu den Grabstätten der Münchberger Sinti auf dem Friedhof

Am südwestlichen Rand des Münchberger Friedhofs befinden sich 12 aufwändig gestaltete Gräber, in denen Überlebende des Holocausts bestattet wurden. Sie gehören der nationalen Minderheit der deutschen Sinti an. Über diese Opfer der nationalsozialistischen Gewaltherrschaft ist in Münchberg und ganz Oberfranken kaum etwas bekannt. Der frühere Vorsitzende des Verbands Deutscher Sinti und Roma – Landesverband Bayern e.V., Egon Siebert, wird uns im Rahmen eines öffentlichen Rundgangs über Leben und Verfolgungsschicksal der Verstorbenen berichten, unter denen sich auch einige seiner Angehörigen befinden. Im Anschluss daran begeben wir uns ins Evangelische Gemeindehaus. Dort erhalten wir weitere Informationen zu den historischen Hintergründen der Ermordung der deutschen Sinti im Nationalsozialismus und welche Rolle Münchberg dabei spielte. Außerdem stellt der bayerische Landesverband Deutscher Sinti und Roma mit dem EBZ Alexandersbad das Projekt „Antiziganismus in Oberfranken – Aufarbeiten, Gedenken und Vermitteln“ vor.

ReferentInnen: Egon Siebert, ehemaliger Vorsitzender des Verbandes Deutscher Sinti und Roma; Thomas Höhne, Markus Metz, Mitarbeiter des Landesverbandes deutscher Sinti und Roma; Nicole Janka und Martin Becher, beide EBZ Alexandersbad.

Bei der Veranstaltung werden auch die Beiratsmitglieder dieses Projekts anwesend sein, unter anderem Regionalbischöfin Dorothea Greiner und Bürgermeister Christian Zuber.

IM ÜBERBLICK

Termin:	Montag, 23. Mai, 18 bis 20.30 Uhr
Ort:	Haupteingang Friedhof Münchberg

„Mission Impossible: Von der Unmöglichkeit einer Mission Gottes unter den Bedingungen des Neo-Kolonialismus“

Zu seiner Missionstätigkeit schreibt Peter Trapp: „Offen, freudig naiv, blauäugig und idealistisch bin ich an dieses Abenteuer herangegangen. Was ich dann dort (...) erlebte war abenteuerlich, bunt erschütternd und streckenweise auch sehr gefährlich“. 2019 veröffentlichte Peter Trapp das Buch „Bilum Bilong Mi“: BILUMS sind kunterbunte, handgefertigte Tragenetze, mit denen in Papua-Neuguinea so gut wie alles transportiert wird. Dieses Buch ist das persönliche BILUM von Peter Trapp: Es trägt seine Erinnerungen an vier Jahre Leben und Arbeiten in Papua-Neuguinea. Er ringt darum, die Menschen am anderen Ende der Welt besser zu verstehen. Jedoch ist ihm nach seiner Rückkehr auch hier in Deutschland vieles fremd geworden, nicht zuletzt die Intention und Vorgehensweise von Kirche und Missionsgesellschaft. Er stellt Fragen und er stellt in Frage: seine missionarische Tätigkeit und die zuständigen Institutionen. **Zum Referenten:** Peter Trapp wurde 1963 in Nürnberg geboren. Nach dem Zivildienst studierte er Philosophie und Theologie. Von 2006 bis 2010 war er mit seiner Familie als Missionar für die Neuendettelsauer Missionsgesellschaft in Papua Neuguinea. Der Vater von vier Töchtern war nach seinen Jahren als Missionar wieder Pfarrer im Gemeindedienst in Coburg. In den letzten Jahren wurde er noch Pilgerbegleiter und Yogalehrer, lebt zurzeit in Augsburg und arbeitet dort als Seelsorger im Gefängnis

IM ÜBERBLICK

Referent:	Pfr. Peter Trapp
Termin:	Mittwoch, 27. April, 20 Uhr
Ort:	Evangelisches Gemeindehaus Münchberg
Eintritt:	5 Euro

Wurzeln unseres heutigen Glaubens und Denkens – eine Spurensuche in der Frühen Neuzeit

Alles Gewordene hat Geschichte – so auch unser Glauben und Denken. Einen wesentlichen Beitrag hat dabei die Frühe Neuzeit geleistet. Dahinter verbirgt sich die Zeit der Reformation mit ihrem Ausbruch, aber auch mit der Kirchenspaltung. Dahinter verbirgt sich aber auch das Ringen um einen unverlässlichen Frieden im 17. Jahrhundert und die Erfahrung, dass es uns Menschen kaum möglich ist, Frieden dauerhaft zu halten. Und schließlich gehört dazu die Zeit der Aufklärung, in welcher die individuelle Vernunft und Tugendhaftigkeit nach vorne gerückt wurde. All diese geistesgeschichtlichen Entwicklungen prägen unser heutiges Glauben und Denken. Hier genauer hinzuschauen, heißt also, sich in das spannungsreiche Verhältnis von Glaube und Vernunft zu begeben und darin den je eigenen Weg, die je eigene Sprache zu finden.

Zur Referentin: Dr. Nicole Grochowina, evangelische Ordensschwester, Historikerin, Privatdozentin an der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen/Nürnberg, leidenschaftliche Ökumenikerin und Mitglied der EKD-Synode und der bayerischen Landessynode

IM ÜBERBLICK

Referentin:	Sr. Dr. Nicole Grochowina, Selbitz
Termin:	Mittwoch, 11. Mai, 20 Uhr
Ort:	Evangelisches Gemeindehaus Münchberg
Eintritt:	5 Euro

Obst- und Gartenbauverein Münchberg

KOSTENLOSER OBSTBAUMSCHNITTKURS UND TOMATENBÖRSE

Im letzten Frühjahr hätte von uns niemand daran gedacht, dass uns die Corona-Pandemie auch jetzt noch in gleicher Weise beschäftigt und eine Jahresplanung für unser Vereinsleben nahezu unmöglich macht. Dennoch hatten wir 2021 Glück und konnten am 19. September ohne nennenswerte Einschränkungen unsere Neuwahlen, die bereits 2020 fällig waren, zusammen mit der Jahreshauptversammlung nachholen. Die neue Mannschaft hofft nun auf eine aktive Vereinsarbeit ohne Beschränkungen.

Die Frostperiode Anfang März mit den grimmigen Nachttemperaturen gefiel uns Gartenliebhabern gar nicht. Aber nun, da es langsam wärmer wird, blicken wir optimistisch auf das beginnende Frühjahr und sind im Gedanken bei der Gartengestaltung, dem Aussäen und Pflanzen. Um unsere Einwohner und Gäste auf Ostern einzustimmen, wird vom OGV wieder eine Osterkrone gebastelt und rechtzeitig vor Ostern auf der Schinzelsbrücke aufgestellt. Seit Jahren ist es außerdem Tradition, dass vom OGV ein kostenloser Obstbaumschnittkurs veranstaltet wird, wozu neben den Mitgliedern alle interessierten Gartenfreunde eingeladen sind. Dieser muss witterungsbedingt kurzfristig anberaumt werden und kann somit noch nicht terminlich festgelegt werden. Er wird aber Anfang bis Mitte April stattfinden oder wir schneiden Kirschbäume, die zur Ernte im Sommer geschnitten werden müssen. Termin und Ort für diesen Kurs werden rechtzeitig in der Presse (MHTZ), im Aushangkasten (bei der Vorampel/Adler-Apotheke) und auf unserer Homepage bekanntgegeben.

Geräteverleih gegen geringe Gebühr

Darüber hinaus können sich unsere Mitglieder die vereinseigenen Geräte gegen eine geringe Gebühr ausleihen, zum Beispiel ein Vertikutiergerät, eine Teleskopbaumschere, einen Blumenzwieselstecher und neu eine Rasenwalze und ein Planiergerät für die Anlegung der Rasenflächen. Anfragen und Reservierungen sind bei unserem Gerätewart Manfred Rödel, Haidbergweg 11, Telefon 0151/25762526, erbeten.

Nachdem unsere „Tomatenbörse“ auch 2021 viele Interessenten anlockte, bleibt diese Veranstaltung im Jahresprogramm und findet heuer Anfang Mai an einem Samstag im innerstädtischen Bereich (Pocksparkplatz) statt. Hier kann man Tomatenpflanzen tauschen, kaufen und fachsimpeln. Der OGV möchte die Schinzelsbrücke im Mai wieder in ein Blütenmeer verwandeln – vorausgesetzt, das Wetter spielt mit.

Natürlich möchte der OGV auch heuer wieder einen Blumenschmuckwettbewerb ausrichten. Allerdings wird nun von der Punktebewertung Abstand genommen. Für den OGV steht nicht die Prämierung im Vordergrund, sondern mit dieser Aktion sollen unsere Münchberger Blumenfreunde ermuntert werden, unsere Stadt farbenfroh herauszuputzen. An alle Gartenfreunde richten wir in puncto „Bienensterben“ die Bitte, doch möglichst viele Flächen im Garten für Blumen auszuweisen. Lasst bitte vieles im Gras blühen und mäht nicht gleich alles ab! Die Insekten und der natürliche Kreislauf, den die Natur braucht, wird es uns danken.

Der OGV wünscht allen Gartenfreunden in unserer Stadt einen guten Start ins angehende Gartenjahr, viel Freude bei der Arbeit und immer den bekannten „grünen Daumen“.

Manfred Keller



JETZT TERMIN VEREINBAREN!



Allg. Krankengymnastik
Manuelle Lymphdrainage
Manuelle Therapie
PNF-Therapie
Bobath-Therapie
Vojta-Therapie für Kinder
klassische Massagetherapie
Kiefergelenktherapie
Taping

Physio team Münchenberg | Inh. Nicole Spitzl
Theodor-Heuss-Straße 44, 95213 Münchberg
Tel. 09251 - 7552
kontakt@physio team-muenchberg.de
www.physio team-muenchberg.de

WEBSITE:

Der OGV Münchberg hat im Internet eine Website unter www.ogv-muenchberg.de, um Aktuelles aus dem Vereinsleben mitzuteilen. Auch kann dort Kontakt aufgenommen werden für Fragen, Kritik und Anregungen oder es kann auch mal ein Lob ausgesprochen werden.

Judo-Club Münchberg

ENDLICH WIEDER GÜRTELPRÜFUNGEN UND WETTKÄMPFE



Erstmals seit 2019 konnten wieder Gürtelprüfungen stattfinden (vorne von links): Annika Hellmuth (blau), Festime Sejdiu (blau), Paul Flessa (gelb-orange), Janek Schirmmacher (gelb-orange); (hinten): Maalik Heilmann (blau), Kosovare Sejdiu (blau), Philip Mooshammer (weiß-gelb), Christopher Eller (Trainer), Christian Dilsch (orange) und Konstantin Ott (orange-grün).



Vier Silbermedaillen sammelten die Judoka beim Thüringen-Pokal (von links): Kosovare Sejdiu, Maalik Heilmann, Annika Hellmuth, Andreas Zipperle (Trainer), Festime Sejdiu und Yusuf Sat.

In den letzten Monaten kehrten wir in eine fast sportliche „Normalität“ zurück. Es finden alle Trainingseinheiten unter Berücksichtigung der aktuell geltenden Regelungen statt, wir besuchen Turniere und Lehrgänge und haben auch die ersten Gürtelprüfungen seit 2019 durchgeführt.

Im Januar ging es für die Altersklassen U16, U18 und U21 zum offenen Landespokal in Thüringen. Unter strengen Hygieneregeln und 2Gplus wurde das Turnier in Schmalkalden abgehalten. In der U16 gingen Maalik Heilmann und Annika Hellmuth an den Start, Festime Sejdiu kämpfte in der U18, ihre große Schwester Kosovare und Yusuf Sat starteten in der U21. In spannenden und erfahrungsreichen Kämpfen sammelten unsere Judoka vier Silber-Medaillen beim Thüringen-Pokal.

Unsere jüngsten Judoka der Altersklasse U12 konnten in den letzten Wochen erste Wettkampferfahrungen und Medaillen bei Trainingswettkämpfen in Jena sammeln. Mitte März besuchten wir den Mädchen- und Jungepokal in Schmalkalden mit fünf Judoka. In der U11 kämpften Umut Sat, Joshua Thiel und Josepha Goller. Die U16 wurde von Maalik Heilmann und Annika Hellmuth vertreten.

Endlich war es so weit: In den ersten beiden Monaten des Jahres 2022 wurden vereinsinterne und zentrale Gürtelprüfungen abgelegt. Prüfungen bis zum grünen Gürtel werden im Verein von Prüfern des Vereins und Prüfern

von anderen Vereinen abgenommen. Zum Erlangen des blauen und braunen Gürtels findet eine zentrale Gürtelprüfung statt. Bei den Prüfungen werden erlernte Prüfungsinhalte gezeigt. Wir gratulieren allen Prüflingen zur bestandenen Gürtelprüfung und zu den neuen Gürteln.

Offener Landespokal Thüringen

U16

Maalik Heilmann 5. Platz
Annika Hellmuth 2. Platz

U18

Festime Sejdiu 2. Platz

U21

Kosovare Sejdiu 2. Platz
Yusuf Sat 2. Platz

Trainingswettkampf Jena

Joshua Thiel 3. Platz
Josepha Goller 5. Platz

Mädchen- und Jungepokal Schmalkalden

U11

Joshua Thiel 5. Platz
Umut Sat 5. Platz
Josepha Goller 3. Platz

U16

Maalik Heilmann 3. Platz
Annika Hellmuth 3. Platz

ALLGEMEINE ANGABEN

Anschrift:

1. Judo-Club Münchberg
Dr.-Martin-Luther-Straße 16
95213 Münchberg

Homepage: www.judo-muenchberg.de

Facebook: 1. Judo-Club Münchberg

Instagram: [judo_muenchberg](https://www.instagram.com/judo_muenchberg)

1. Vorsitzende Renate Schneider

Tel.: 09251/3686, Mobil: 0175/3421448

E-Mail: renate.schneider.muenchberg@web.de

Abteilungsleiter Judo Ronja Heilmann

Mobil: 0175/4721438

E-Mail: ronja.heilmann@t-online.de

Abteilungsleiter Ju-Jutsu Rainer Bäcker

Mobil: 0151/22371068

E-Mail: rainer.baecher@freenet.de

Jugendleiter Yusuf Sat

Mobil: 0171/8249762

Mail: ysat.acsat@gmail.com

Eltern-Kind-Turnen Renate Schneider

Tel.: 09251/36 86

Mobil: 0175/3421448

E-Mail: renate.schneider.muenchberg@web.de

Anmeldung Schnuppertraining Tina Lange

frühestens ab Mai 2022

Mobil: 0157 50 14 60 26

E-Mail: tinalange@online.de

Obst- und Gartenbauverein Schlegel e.V.
stellt sich vor

BEI UNS IST IMMER WAS LOS!

- **Vereinsheim „Haus der Gartenfreunde“**
- **Stammtisch:**
Treff zu Gedankenaustausch und Geselligkeit
- **Plantage:** Mit Apfelbäumen, Hoch- und Gemüsebeeten. Die Lerninsel für die Jugendgruppe und den Kinderhort zur aktiven Teilnahme
- **Erntedankfeier**
- **Vorweihnachtliche Feier**
- **Kräuterwanderung**
- **Pflanzentausch:**
Am „Haus der Gartenfreunde“ mit Kaffeetafel
- **Ausflug:** Der jährliche Tagesausflug zu interessanten Zielen, dieses Jahr nach Klingenthal zur Skisprungschanze und ins Freilandmuseum Landwüst.
- **Neu:** Wanderung „Schlegler Bänkla-Weg“, auf 7,5 Kilometern um den Schlegelberg
- **Teichfest:** Am 1. Wochenende im August am „Haus der Gartenfreunde“
- **Wiesenfestumzug**
- **Ortsverschönerung:** Vereinstafel, Blumenkästen, Osterschmuck, Blumentrog
- **Jugendgruppe:** beitragsfrei
- **Projekte mit dem evangelischen Hort im Haus des Kindes**
- **Muttertagsaktion Mittelschule Poppenreuth:**
Schüler bepflanzen ihre selbst gefertigten Gefäße für den Muttertag
- **Ehrungen:**
Für langjährige Mitgliedschaft und Geburtstage
- **Information:**
Merkblätter, Gärtnerwissen vom Landesverband
- **Netzwerk zu anderen Vereinen, Kreis-, Bezirks- und Landesverband**
- **Bei entsprechender Nachfrage:**
Fachvorträge, Obstbaumschnittkurs
- **Geräteverleih:** Elektrovertikutierer, Rasenmäher, Bierischgarnituren, zwei Stehtische, Obstpresse manuell 18 Liter, Gasgrill, Gartenwerkzeug
- **Baumwart:** Beratung bei Pflanzung und Pflege
- **Obstbaumschnitt ohne Leiter:**
Unterstützung mit dem Hochentaster
- **Homepage**
- **Unschlagbarer Jahresbeitrag**
- **Möglichkeit zum Engagement unter Gleichgesinnten**

Wir lassen es summen und brummen!

RECHTSANWALTS- UND STEUERKANZLEI ALBERTER & KOLLEGEN

Tätigkeitsschwerpunkte:

Albrecht Alberter † (2015)
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Steuerrecht

Stephan Gumprecht
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Arbeitsrecht

Arbeitsrecht, Wirtschaftsrecht, Verkehrsrecht
einschließlich Verkehrsordnungswidrigkeiten-,
recht, Familienrecht

Uwe Geisler
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Medizinrecht
Fachanwalt für Steuerrecht
Master in Health and Medical Management

Medizinrecht, Steuerrecht, Zivilrecht

Mandy Krippaly
Steuerberaterin

Steuerberatung
Betriebswirtschaftliche Beratung

Leonhard Österle
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Steuerrecht

Zivilrecht, Steuerrecht, Familienrecht, Erbrecht

Katrin Schettler
angestellte Steuerberaterin
gemäß § 58 StBerG

Steuerberatung

Georg Wolfrum
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Strafrecht

Strafrecht, Zivilrecht, Miet- und
Wohnungseigentumsrecht, Familienrecht

Julia Hoffmann
Rechtsanwältin

Familienrecht, Erbrecht, Mietrecht, Zivilrecht

Plauener Straße 8 · 95028 Hof · Tel. 0 92 81 - 72 40-0

email: info@alberter.de

www.alberter.de www.blitzerrecht.de

Weitere Niederlassungen:

Auerbach:	Helmbrechts:	Münchberg:	Plauen:
Parkstraße 14 08209 Auerbach Tel. 0 37 44 - 2 50 10	Kulmbacher Straße 22 95233 Helmbrechts Tel. 0 92 52 - 2 28	Karlstraße 7 95213 Münchberg Tel. 0 92 51 - 8151	Kasernenstraße 1 08523 Plauen Tel. 0 37 41 - 7 00 10

pauli
offsetdruck 

Briefbogen
Kuverts
Visitenkarten
SD-Sätze
Schreibblöcke
Präsentationsmappen
Weihnachtskarten

Imagebroschüren
Vereinszeitschriften
Kataloge
Booklets
Bücher
(Hard- und Softcover)

Plakate,
Kalender
Stanzverpackungen
Etiketten
Mailings
Personalisierungen
(QR-Code, Strichcode,
Nummerierung)

Flyer
Folder
Zeitungsbeilagen
Imagebroschüren

und vieles mehr...

Pauli Offsetdruck e. K.
Am Saaleschlößchen 8
95145 Oberkotzau
T | 09286 982-0
E | oberkotzau@pauli-offsetdruck.de
W | www.pauli-offsetdruck.de

Ihr Partner
in der Region
für Digital- und
Offsetdruck



JUNGES MÜNCHBERG

Die Seiten für Euch, unsere Jugend.
Ihr seid herzlich eingeladen zu schmökern
und Euch einzubringen!

Foto: JackF – stock.adobe.com

Grundschule Mönchberg

SCHALS FÜR DIE MÜNCHBERGER SCHULEN



Rektor Udo Schönberger (rechts) und ein paar der beschenkten Kinder der Grundschule Mönchberg mit Jenny Weidlich (Human Resources V. Fraas GmbH).

Lüften, lüften, lüften heißt es in den Schulen, um das Risiko einer Covid 19-Ansteckung über Aerosole zu verringern.

Bei den Temperaturen im oberfränkischen Winter wahrlich kein Zuckerschlecken. Aus diesem Grund entschieden sich die Geschäftsführer der V. Fraas GmbH, Alexander

und Andreas Schmidt, den Schülern in Helmbrechts und Mönchberg eine kleine Freude zu bereiten und für ein bisschen mehr Wärme zu sorgen. Insgesamt wurden 1.941 Schals an die Grundschule Helmbrechts, Mittelschule Helmbrechts, Realschule Helmbrechts, die Grundschule Mönchberg, das Gymnasium Mönchberg und die Mittelschule Mönchberg-

Poppenreuth verteilt. Die Kinder haben sich sehr über die „stylishen“ Schals gefreut und tragen diese auch mit Stolz.

Die Schulleitungen bedanken sich ganz herzlich bei der Firma Fraas für die tolle Aktion, wodurch knapp 2.000 Kinder beschenkt wurden.

Kindertagesstätte Humboldtstraße

6.000 EURO FÜR TABLETS, BEAMER UND CO.

Die Kindertagesstätte Humboldtstraße in Mönchberg startet den Einsatz digitaler Medien. Gemeinsam mit den Kindern tauchen extra geschulte Erzieherinnen in die digitale Medienwelt ein. Es wird unter anderem Projekte zu den Themen Musik, Malen, Forschen, Fotografie, Audio und Filmen geben.

Soziales Engagement, vor allem für Kinder, ist der Steuerkanzlei Janine Winterstein sehr wichtig. Das Heranführen an die Medienwelt mit neuen, spannenden Aktivitäten unterstützt Inhaberin Janine Winterstein gerne. Für dieses Projekt stellt sie der Kita unter anderem für Beamer, Tablets, Mikrophon, Mikroskop und Leinwand einen Spendenbetrag in Höhe von 6.000 Euro zur Verfügung. Die Kindertagesstätte Humboldtstraße in Mönchberg betreut eine Krippengruppe, drei Kindergartengruppen und eine Schulkindbetreuung. Dank der Spende der Steuerkanzlei Janine Winterstein können sich 105 Kinder über die digitale Grundausstattung und neue Spiel- und Lernideen freuen.



Die Mitarbeiter und Kinder der Kita Humboldtstraße bedanken sich herzlich bei Frau Winterstein für die Spenden (von links): Michaela Kaufmann, Birgit Endreß (Leitung), Manuela Kaiser-Pasold (stellvertretende Leitung) und Spenderin Janine Winterstein. Es fehlen Frau Ott-Käppel und Frau Bodenschatz.



Stadtbibliothek Mönchberg

Am 23. April, dem „Welttag des Buches“, feiern Bibliothek und Buchhandlungen das Lesen. Zusammen mit dem Team des Schreibwarengeschäftes Heinritz haben wir uns auch in diesem Jahr wieder etwas Tolles einfallen lassen. Rund um den Aktionstag haben wir wieder eine Lesung mit Hubert Burczek organisiert. Der bekannte Schauspieler und Synchronsprecher liest aus dem diesjährigen Welttag-des-Buches-Titel „Iva, Samo und der geheime Hexensee“ vor. Im Anschluss bekommt jeder Schüler der 4. Klassen ein vom Schreibwaren Heinritz gesponsertes Exemplar des Comicromans überreicht. Darüber hinaus wartet noch eine kleine Überraschungsaktion auf euch.

Vorlesenachmittage

Stadtbibliothek Mönchberg

Vorlesenachmittage immer
Donnerstag kurz nach 16 Uhr

07.04.2022

Hier kommt Polly Osterkuh

14.04.2022

Lilly Osterhase:

Eine für alle, alle für Eine!

21.04.2022

Henri und Henriette fahren in die Ferien

28.04.2022

Der kleine Orang-Utan:
Zu Hause im Regenwald

Weitere Termine:

19.04.2022 - 23.04.2022

Großer Medienflohmarkt anlässlich des „Welttags des Buches“

Alle Termine finden unter Vorbehalt und gemäß den aktuell geltenden Bestimmungen statt.

Grundschule Mönchberg

WIE LANGE ÜBERLEBT MAN IM EISIGEN WASSER?



An den praktischen Stationen in der Turnhalle lernten die Grundschüler, wie man sich verhält, wenn jemand auf dem Eis eingebrochen ist.

Nachdem das Hallenbad wegen Reparaturarbeiten am Hubboden geschlossen war, disponierte die Klasse 4c der Grundschule Mönchberg mit ihrer Klassenlehrerin Alexandra Ott im Februar kurzfristig um und holte sich den technischen Leiter Jugend der DLRG Mönchberg, Dominic Kirchner, in die schuleigene Turnhalle. Es ging um das richtige Verhalten auf dem Eis.

Die DLRG-Mitarbeiterinnen Vanessa Hüttner und Yvonne Kirchner bauten gemeinsam mit den FSJ-Kräften Valeria Ackermann und Leonie Ott fünf Stationen auf, an denen die Kinder von der Selbstrettung über die Fremdrettung einschließlich Notruf absetzen bis hin zur Erstversorgung alle wichtigen Maßnahmen in Kleingruppen praktisch erproben konnten. Lebendig begann der Jugendausbilder mit einer kurzen Theorieeinheit und hatte zur Verdeutlichung einen gefrorenen Eisblock von 15 Zentimetern Dicke dabei. Die Kinder staunten nicht schlecht: „So dick muss das Eis sein, damit es uns trägt?“ und sogleich drängten sich weitere Fragen auf: „Woher weiß ich,

ob ich auf den See darf?“ „Ist das Eis überall gleich dick?“ oder „Wie lange überlebt man im Eiswasser?“ An den Stationen merkten die Kinder schnell, in welcher gefährlichen Situation der Ertrinkende, aber auch der Retter kommen kann. So wurde ihnen mit dem Eintauchen des Unterarms in Eiswasser bewusst, wie sich die Temperatur wirklich anfühlt. Nach 20 bis 25 Sekunden zogen die meisten den Arm schnell raus – 40 Sekunden wären das Limit gewesen. Dass es nicht ganz so einfach ist, mit einem Seil zielgenau den Eingebrochenen zu treffen oder Kleidungsstücke aneinanderzuknoten, bemerkten die einzelnen Gruppen anschließend recht schnell. Oberstes Gebot dabei ist allerdings immer, sich selbst nicht in Gefahr zu bringen. Wie ein richtiger Notruf abgesetzt wird und warum der Gerettete weder „warmgerieben“ noch mit heißem Kaffee oder Alkohol versorgt werden darf, erfuhren die Kinder an der letzten Station – und auch, dass es unter der dünnen Rettungsdecke erstaunlich warm ist. Ein großer Dank gilt der DLRG Mönchberg für das handlungsorientierte Training.

Alexandra Ott

Stadtbibliothek Mönchberg

MEDIEN RUND UM DIE UHR ABHOLEN

Viele Leser*innen der Stadtbibliothek wünschten sich eine Möglichkeit, auch außerhalb der Öffnungszeiten ihre Bücher, Zeitschriften & Co. abholen zu können. Diesem Wunsch konnte im Frühjahr 2022 entsprochen werden. Im Eingangsbereich befindet sich seit Kurzem ein „Medien-Abholschrank“. Insgesamt 7 Fächer stehen für die Medienabholung bereit. Sofern ein Fach frei ist, hinterlegen wir die bereits entliehenen Medien und verschließen des Fach mit einem Pin-Code. Im Anschluss liegen die Medien für einen vorgegebenen Zeitraum zur Abholung bereit.



 **biohealth**
INNOVATION FOR YOUR SUCCESS

Wir suchen Dein Plus!
Bewirb' Dich jetzt und
werde **#plusgestalter**.

- Produktentwickler (m/w/d)
- Industriemechatroniker/
Betriebsschlosser (m/w/d)
- Maschinen- und Anlageneinrichter (m/w/d)
- Recruiter (m/w/d) in Teilzeit
- Produktionsmitarbeiter (m/w/d)



Weitere Jobangebote unter:
www.plusgestalter.de



BHI Biohealth International GmbH
Heinrich-Wirth-Strabe 13
D-95213 Mönchberg/ Germany

info@biohealth-int.com
www.biohealth-int.com

 
biohealth.international

 
Biohealth International GmbH

Stadtjugend Mönchberg

UNSERE NÄCHSTEN TERMINE IM BÜRGERZENTRUM



Donnerstag, 7. April,
15.30 bis 17 Uhr (ab 6 Jahren) /
ab 18 Uhr (ab 13 Jahren)

Kochen mit dem Wok

Es wird geschnibbelt und geschält. Alles Gesunde kommt in den Wok und danach in unseren Bauch! Gebühr: 1 €



Montag, 11. April,
15 bis 16 Uhr (ab 6 Jahren) /
ab 18 Uhr (ab 13 Jahren)

Kickerturnier – Wer ist der absolute Profi und zieht alle beim Kickern ab?

Donnerstag, 14. April,
15 bis 17 Uhr (ab 6 Jahren)

Osterbasteln und Ostereiersuche

Passend zum bevorstehenden Osterfest wird gebastelt. Danach suchen wir noch ein paar Ostereier!

Mittwoch, 20. April,
13.30 bis 17.30 Uhr (ab 6 Jahren)

Schnupperreiten

Wir fahren nach Regnitzlosau und lernen alles rund ums Pferd! Reiten darf natürlich auch nicht fehlen. Gebühr: 12 €

Freitag, 22. April,
13 bis 16 Uhr (ab 6 Jahren)

Piratentag

Schnitzeljagd, ein Quiz und Spiel und Spaß ist heute am Piratentag am Hintere Höhe See angesagt.
Treffpunkt: See

Freitag, 29. April,
14.30 bis 17 Uhr (ab 6 Jahren)

Kinderkino

„Kommissar Gordon & Buffy“ steht auf dem Programm. Danach wird gespielt und gebastelt. FSK: 0, empfohlen ab 6 Jahren.
Eintritt: 1,50 €

Dienstag, 3. Mai,
15.30 bis 17 Uhr (ab 6 Jahren)

Was ist Energie und wofür brauchen wir sie?

Durch verschiedene Experimente und Versuche erhalten die Kinder einen Einblick in die Welt der Energieerzeugung.

Freitag, 6. Mai, ab 19 Uhr
(ab 13 Jahren)

Kino

Sucht euch aus einer kleinen Filmauswahl euren Favoriten raus. Gemeinsam machen wir uns einen gemütlichen Filmabend.

Montag, 9. Mai,
16 bis 17 Uhr (ab 6 Jahren)

Knete selbst gemacht

Aus einfach Zutaten mixen wir uns heute unsere eigene Knete und kreieren coole Kunstwerke!

Dienstag, 10. Mai,
16 bis 17.30 Uhr
(ab 13 Jahren)

Sport in der Halle

In der Berufsschulturnhalle können wir uns austoben: Fußball, Basketball oder etwas ganz Anderes.

Dienstag, 17. Mai,
15.30 bis 17 Uhr (ab 6 Jahren) /
ab 18 Uhr (ab 13 Jahren)

Italienische Küche

Nudeln werden mit einer Nudelmaschine hergestellt, dazu machen wir leckere Soßen.
Gebühr: 1 €

Dienstag, 24. Mai,
16 bis 17.30 Uhr
(ab 13 Jahren)

Sport in der Halle

In der Berufsschulturnhalle können wir uns austoben: Fußball, Basketball oder etwas ganz Anderes.

Mittwoch, 20. Mai, 19 Uhr (ab 13 Jahren)

Kino in Helmbrechts

Wir fahren ins Helmbrechtser Filmwerk und schauen auf großer Leinwand einen spannenden Film. Dazu gibt's Popcorn. Gebühr: 2 €

Montag, 23. Mai, 15.30 bis 17 Uhr
(ab 6 Jahren)

Müllsammelaktion

Wir räumen rund ums Bürgerzentrum kräftig auf. Zur Belohnung gibt's leckere Milchshakes!



Dienstag, 31. Mai, ab 17 Uhr
(ab 13 Jahren)

Open-Air-Tischtennis

Heute geht's rund! Wer ist der Tischtenniskönig und gewinnt gegen jeden? Mit Preisen!



Dienstag, 7., bis Freitag, 10. Juni,
10 bis 16 Uhr (ab 10 Jahren)

Filmworkshop

Gemeinsam mit einem professionellen Kameramann drehen wir einen Kurzfilm. Von der Idee bis zum Schnitt! Mit Anmeldung.

Donnerstag, 9. Juni
(ab 12 Jahren)

Lasertag

Es geht zum Lasertag und Mind Games spielen nach Plauen. Mit Anmeldung.

Dienstag, 21. Juni,
15.30 bis 17 Uhr /
ab 18 Uhr (ab 13 Jahren)

Wir machen einen leckeren Obstsalat

Gebühr: 1 €

Donnerstag, 23. Juni,
15.30 bis 17 Uhr /
ab 18 Uhr (ab 13 Jahren)

Badmintonturnier

Auf der Wiese steht ein großes Netz und wir können gegeneinander antreten!

Dienstag, 28. Juni (ab 12 Jahren)

Fußballturnier gegen Jugendtreffs

Wir spielen gegen die Jugendtreffs aus Helmbrechts und Schwarzenbach! Wer wird den Titel holen?

KONTAKT:

Stadtjugend Münchberg e.V., Bürgermeister-Specht-Platz 3, 95213 Münchberg, Tel. 09251/5288, E-Mail: stadtjugend@t-online.de



Werner Bunzel KG Bestattungsinstitut

Weißdorf · Helmbrechts · Münchberg · Stadtsteinach



- Bestattermeister
- Funeralmaster
- Thanatopraktiker

Wir helfen in der schwersten Stunde
Seriös und zuverlässig

Tag und Nacht erreichbar:
Tel. 09251/6666

Unsere Leistungen:

- unverbindliches Angebot
 - alle Behördengänge
- Erd-, Feuer-, Seebestattung
 - Thanatopraktik
 - Überführung
 - Trauerdrucke
 - Trauerredner
- Grabmachertechnik
- Wir gestalten die Bestattung pietätvoll nach Ihren Wünschen

Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten

Bestattungen Werner Bunzel KG
Karl-Reichel-Straße 6 · 95237 Weißdorf
Tel. 0 92 51-66 66, 66 67 · Fax: 0 92 51-75 44
E-Mail: info@bunzel-bestattungen.de
Internet: www.bunzel-bestattungen.de

Partner von:



Reinhard Müller

Landschaftspflege
Sportplatzpflege

- Kleinbagger
- Kehrmaschine
- Minibagger
- Kleinlader

Solg 18 · 95213 Münchberg · Telefon 09256/1236
Fax 8259 · Mobil 0171-9783999



Grünservice GmbH Kompostbetrieb

- Blumenerde
- Kompost
- Rindenmulch
- Humus

Unsere Öffnungszeiten:

Mittwoch 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Freitag 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Samstag 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Solg 18 · 95213 Münchberg
Tel. 09256 95248
Fax 09256 95250

MEDIENEMPFEHLUNGEN

Schöne Literatur



MORGEN KANN KOMMEN

von Ildikó von Kürthy

Erscheinungstermin: 12. April 2022

Ein zerrissenes Foto bringt die Wahrheit ans Licht. Es ist die Momentaufnahme eines Verrats, der vier Schicksale miteinander verbindet, sie zusammenführt und mit den unbequemen Fragen der Lebensmitte konfrontiert: loslassen oder festhalten? Wer bin ich, wenn ich niemandem mehr gefallen will, und wo will ich hin, wenn ich mir von niemandem mehr sagen lasse, wo es langgeht?



AFFENHITZE

von Volker Klüpfel & Michael Kobr

Erscheinungstermin: 28. April 2022

Eigentlich viel zu schwül, um vor die Tür zu gehen. Aber Klüftinger hat keine Wahl: Er muss in der Tongrube ermitteln, in der Professor Brunner vor einiger Zeit das berühmte Skelett des Urzeitaffen „Udo“ ausgegraben hat. Nun wurde dieser verscharrt unter einem Schaufelbagger gefunden. Der Wissenschaftler hatte viele Feinde. Klüftinger hat deshalb gleich mehrere Verdächtige im Visier.



DIE TOTEN VON FLEAT HOUSE

von Lucinda Riley

Erscheinungstermin: 27. Mai 2022

St Stephen's, ein kleines Internat im idyllischen Norfolk. Eines Tages kommt der 18-jährige Charlie Cavendish in Fleet House, einem der Wohnheime der traditionsreichen Schule, unter mysteriösen Umständen ums Leben. Der Direktor beeilt sich zu erklären, dass es sich um einen tragischen Unfall handelt, aber die Polizei beginnt unter der Leitung von Detective Inspector Jazz Hunter zu ermitteln.

Kinder- & Jugendliteratur



SIEBENMETER FÜR DIE LIEBE

von Dora Heldt

Erscheinungstermin: 18. Mai 2022

Paula ist stinksauer. Der Umzug nach Hamburg ist genauso schlimm wie befürchtet: Der Schulweg ist kompliziert, die Lehrer sind gewöhnungsbedürftig und die Mädchen Großstadtzicken. Es ist alles ein Jammer. Doch dann kommt ein neuer Sportlehrer an Paulas Hamburger Schule. Nicht nur seinetwegen nimmt Paulas Leben in der Großstadt plötzlich mächtig Fahrt auf.



ALS DIE WELT UNS GEHÖRTE

von Liz Kessler

Erscheinungstermin: 25. Mai 2022

1936. Drei Freunde – Leo, Elsa und Max – verbringen einen perfekten Tag auf dem Jahrmarkt zusammen. Ein Foto, aufgenommen im Riesenrad des Praters, wird sie immer an diesen Moment der Freude und der Leichtigkeit erinnern. Die ganze Welt scheint ihnen zu gehören! Doch bald darauf versinkt diese Welt um sie herum in Dunkelheit und reißt sie grausam auseinander.



SO SIND FAMILIEN

von Judith Allert

Erscheinungstermin: 27. Mai 2022

Es gibt viele verschiedene Familien! Mama, Papa, Kinder, alleinerziehende Elternteile, verwaiste Kinder, Patchworkfamilien, Familien mit und ohne Großeltern. Großfamilien. Kleinfamilien. Familien mit zwei Müttern oder zwei Vätern. Familien mit Behinderungen. Laute Familien und leise Familien. Und manchmal ist auch ein Haustier ein Familienmitglied. Doch eines eint alle Familien: Liebe, Fürsorge und Geborgenheit.

ALLE TITEL SIND NACH EINER KURZEN EINARBEITUNGSZEIT IN DER STADTBIBLIOTHEK ERHÄLTlich.

Sachliteratur



ZEITENBRUCH

von Joschka Fischer

Erscheinungstermin: 7. April 2022

Der Mensch stellt sich die Zukunft oft als Weiterführung der Gegenwart vor. Das gilt auch heute, in Zeiten einer dreifachen Welterschütterung – der Pandemie, der Erderwärmung und der digitalen Revolution. Was aber, wenn der Alltag nicht zurückkehrt? Joschka Fischer zeigt, dass sich die Wirtschaft zu langsam auf die Dekarbonisierung der Energiegewinnung einlässt und untersucht, warum die Politik trotz des Pariser Klimaabkommens versagt.



MEIN HANDBUCH FÜR EIN NACHHALTIGES ZUHAUSE

von Lisa Le Phu

Erscheinungstermin: 29. April 2022

Mit über 200 originellen Bastel-Projekten, Näh-Ideen, Rezepten und Garten-DIYs ist dieses Buch mehr als ein gewöhnliches Kreativbuch. Die Autorin zeigt in ihren einzigartigen Anleitungen wie Upcycling richtig geht und Wegwerfen keine Option mehr ist. Hier gibt es endlose Möglichkeiten, das eigene Zuhause kreativ zu verwandeln, aufzuwerten, neu zu erfinden und nachhaltig zu verzaubern!



ERZIEHUNGSSTATUS KOMPLIZIERT

von Matthias Jung

Erscheinungstermin: 6. Mai 2022

Das Kind ist noch in der Grundschule, aber hat plötzlich geradezu pubertäre Anwendungen? Der kuschelige süße Fratz von gestern ist von heute auf morgen cool und abweisend – und das in der 3. Klasse? Auch wenn wir Eltern es fast nicht glauben können: Die Pubertät geht schon in der Grundschule los!

DVD



CONTRA

Genre: Komödie

Erscheinungstermin: 07. April 2022

Professor Richard Pohl droht von seiner Universität zu fliegen, nachdem er die Studentin Naima Hamid in einem vollbesetzten Hörsaal beleidigt hat. Universitätspräsident Alexander Lambrecht gibt seinem alten Weggefährten eine letzte Chance: Wenn es dem Professor gelingt, die Erstsemestlerin Naima für einen bundesweiten Debattier-Wettbewerb fit zu machen, wären seine Chancen vor dem Disziplinarausschuss wesentlich besser.



SPIDER-MAN: NO WAY HOME

Genre: Action

Erscheinungstermin: 12. April 2022

Zum ersten Mal ist die Identität Spider-Mans enthüllt – was seine Pflichten als Superheld mit seinem normalen Leben in Konflikt bringt und wodurch diejenigen, die ihm am meisten am Herzen liegen, in Gefahr geraten. Als er die Hilfe von Doctor Strange in Anspruch nimmt, um sein Geheimnis wiederherzustellen, reißt dessen Zauber ein Loch in ihre Welt und setzt mächtige Schurken frei.



MOONFALL

Genre: Science-Fiction

Erscheinungstermin: 27. Mai 2022

Eine mysteriöse Kraft hat den Mond aus seiner Umlaufbahn gestoßen und schießt ihn auf Kollisionskurs mit der Erde. Das Leben, wie wir es kennen, droht für immer ausgelöscht zu werden. Nur wenige Wochen vor der herannahenden Gefahr ist die ehemalige Astronautin und NASA-Offizierin Jo Fowler überzeugt zu wissen, wie sie die Menschheit retten kann.



Schicken Sie uns Ihr Lieblingsrezept

Auf diesen beiden Seiten wollen wir Sie, liebe Münchberger, dazu animieren, leckere, unkomplizierte Gerichte ganz frisch selbst zu kochen. Gerne sind alle Münchbergerinnen und Münchberger dazu aufgerufen, einen Blick in ihren Kochtopf zu gestatten. Haben Sie ein Lieblingsgericht? Oder einen Klassiker, der bei Familie und Gästen immer super ankommt? Dann machen Sie doch einfach mit und schicken uns Ihr Rezept und ein passendes Foto des Gerichts per E-Mail an stadtmagazin@hcs-medienwerk.de. Wir veröffentlichen es dann auf diesen Seiten und nennen selbstverständlich gerne den Namen des Einsenders, der dieses Rezept mit allen Münchbergern teilen möchte.

In diesem Sinne:
Guten Appetit und viel Freude
beim Nachkochen!

Schnitzel mit Kräuterpanade

Geht fix und schmeckt garantiert der ganzen Familie:
Schweineschnitzel mit Salzkartoffeln. Den mediterranen
Touch bekommt das Fleischgericht durch leckere Kräuter.

ZUTATEN (4 Personen):

8 Schweinesteaks	Etwas Milch
Salz, Pfeffer	100g Semmelbrösel
Paprikapulver	3 EL geriebenen Parmesan
1 kg Kartoffeln (vorwiegend festkochend)	Gehackte oder getrocknete Kräuter nach Geschmack, z.B. Thymian, Rosmarin, Salbei, Schnittlauch
Zitrone zum Anrichten	
Für die Panade:	
2 EL Mehl	1 Prise Chiliflocken
2 Eier	Öl zum Braten

ZUBEREITUNG:

Kartoffeln schälen, in einem großen Topf mit Wasser zum Kochen bringen und so lange köcheln lassen, bis sie weich sind. Die Schnitzel unter kaltem Wasser abspülen und trocken tupfen. Mit einem Fleischklopfen beidseitig flachklopfen. Für die Panierstraße drei tiefe Teller wie folgt vorbereiten: einen Teller mit Mehl, einen mit Eiern und Milch (beides mit einer großen Gabel verquirlen) und einen Teller mit Semmelbröseln, Parmesan und den gehackten Kräutern (alles gut vermischt). Die Schnitzel von beiden Seiten mit Salz, Pfeffer und Paprika würzen, anschließend in Mehl wälzen. Die bemehlten Schnitzel in die Eiermilch geben und darin wenden, bevor es zur Kräuterpanade übergeht. Mindestens 0,5 Zentimeter Öl in der Pfanne auf mittlerer Stufe erhitzen. Die Schnitzel nach und nach im Öl von beiden Seiten kross braten – sie sollten leicht im Öl schwimmen, damit sie schön knusprig werden. Die fertigen Schnitzel im Backofen bei niedriger Temperatur in einer Schüssel, die mit Küchenpapier ausgelegt, ist hochkant warmhalten. So kann überflüssiges Fett ablaufen und die Schnitzel bleiben schön kross. Dann Kartoffeln, Schnitzel und Zitronenscheiben auf Tellern anrichten.

Guten Appetit!





DER GROSSE FRÜHJAHRSPUTZ
gemeinsam
ZAUBERN WIR DIE REGION SAUBER!


Mitmachen
UND EINE
SAISONKARTE
FÜR DIE GANZE FAMILIE
GEWINNEN
(2 ERWACHSENE UND 3 KINDER)

Freizeitpark
PLOHN

EINE AKTION VON
radio
EUROHERZ 

ZUSAMMEN MIT DEM
AKTIONSPARTNER:


Für eine
saubere Umwelt

WALTHER ^{WA}
ARCHITEKTEN

WALTHER ARCHITEKTEN GMBH
OTTOSTRASSE 15
95213 MÜNCHBERG
TEL +49 9251 / 850 96 41
FAX +49 9251 / 850 95 44

Stefan M. Walther

WWW.WALTHER-ARCHITEKTUR.COM



WOHNMOBIL-CENTER
Am Wasserturm

**Wir kaufen
Wohnmobile + Wohnwagen**

03944 - 36160
www.wm-aw.de

kostenlos und unverbindlich
ein Angebot anfordern



QR-Code
scannen

Gustav Schreiner

Transporte e.K.



Unsere Deponie in Zell-Unterhaid

bietet ausreichend Möglichkeiten für Ablagerung
von Erdaushub, Baggergut, Beton, Ziegel, Bauschutt

Sie erhalten von uns:

Sand, Splitt, Kies durch Selbstabholung
oder Anlieferung

Öffnungszeiten: Mo-Fr. 8.00-11.30 Uhr und 13.00-16.00 Uhr

Unterhaid 2 · 95239 Zell im Fichtelgebirge
Tel. 09257 / 94555



**DAMIT SIE SICH
ZUHAUSE WOHLFÜHLEN**

Unser Sortiment umfasst:

Fenster, Haus- und Innentüren, Rollläden,
Wintergärten, Terrassendächer, Vordächer,
Markisen, Sonnenschutz und Tore.

Besuchen Sie uns in unserem Showroom
oder auf www.montageservice-reichel.de

albohn  **tebau**
Glücklich wohnen. Mein Lieblingsraum.



**Montageservice
Reichel**

Kulmbacher Straße 8
95213 Münchberg

Tel.: 09251 8509577
montageservice@r-reichel.de